

Bürgerinfo



**Mülheim
an der Ruhr**
Stadt am Fluss

Rat, Verwaltung und Bürgerservice



Sparkasse - mehr als eine Bank.



Sparkasse
Mülheim an der Ruhr



Vorwort des Oberbürgermeisters



Liebe Mülheimer und Mülheimerinnen,
liebe Gäste der Stadt Mülheim an der Ruhr,

mit der Bürger-Informationsbroschüre „Rat, Verwaltung und Bürgerservice in Mülheim“ besitzen Sie eine kompakte Orientierungshilfe, die die demokratischen Strukturen in unserer Stadt erläutert, politische Gremien vorstellt, die Organisation der Stadtverwaltung aufzeigt und auf Beratungs- und Dienstleistungsangebote aufmerksam macht. Auch die dritte Auflage wird eine geschätzte Informationsquelle und ein Wegweiser sowohl für „Alteingesessene“ als auch für Neubürgerinnen, Neubürger und Gäste sein.

Als Oberbürgermeister erfahre ich immer wieder, wie wichtig gut informierte und engagierte Bürgerinnen und Bürger für das Funktionieren einer lebendigen Demokratie sind. Unsere Stadt gewinnt an Profil und Lebensqualität, wenn sich die Menschen, die hier leben, aktiv in die Gemeinschaft einbringen und das Stadtgeschehen mitgestalten.

Um Ihnen die Suche nach der richtigen Ansprechperson für Ihre Anregungen, Wünsche und geplanten Aktivitäten zu erleichtern, sind in dieser Broschüre die wichtigsten Gremien und relevanten Themenfelder aus Politik und Verwaltung übersichtlich dargestellt. „Rat, Verwaltung und Bürgerservice in Mülheim“ soll damit nicht nur eine verlässliche Datensammlung, sondern auch Impulsgeber für bürgerschaftliche Beteiligung sein. In der nun aktualisierten Ausgabe erfahren Sie Details zum Ortsrecht bzw. zu den städtischen Satzungen, und Sie erhalten weitreichende Hinweise zur Bürgerbeteiligung sowie zum Ratsinformationssystem. Zudem finden Sie Daten aus Stadtforschung und Statistik sowie zur Wirtschaftsförderung und zum Leitbild für die Stadt Mülheim an der Ruhr.

Nutzen Sie die Möglichkeit, politische Prozesse in den Sitzungen des Rates und seiner Ausschüsse zu verfolgen. Themen, die Ihr Stadtviertel ganz unmittelbar betreffen, werden in den Sitzungen der Bezirksvertretungen behandelt. Wenn der reiche Erfahrungsschatz, den die Bürger und Bürgerinnen vor Ort haben, in Entscheidungen einfließt, profitieren alle!

Auch in der Bürgeragentur, in meinen Bürgersprechstunden sowie in den Sprechstunden der Bezirksbürgermeister nehmen wir Ihre Ideen und Hinweise gerne entgegen: Teilen Sie uns mit, was Sie bewegt!

Mein besonderer Dank gilt allen, die an der Realisierung dieser Informationsschrift mitgewirkt haben. Ebenso danke ich den Unternehmen, die sich unserer Stadt verbunden fühlen und durch ihre Anzeigen dazu beitragen, die Broschüre zu finanzieren. Ich lade Sie herzlich ein zu einer informativen und aufschlussreichen Lektüre und freue mich, wenn sie sich Ihnen als hilfreicher und nützlicher Begleiter erweist.

Ihr

A handwritten signature in black ink, which appears to read "Ulrich Scholten". The signature is fluid and cursive.

Ulrich Scholten
Oberbürgermeister



Inhaltsverzeichnis

- 1 Vorwort des Oberbürgermeisters
- 4 Gemeindeordnung
- 4 Kommunalwahlen
- 6 Rat der Stadt
- 8 Mitglieder des Rates der Stadt
- 10 Fraktionen
- 11 Weg vom Antrag zum Ratsbeschluss
- 11 Einwohnerantrag, Bürgerbegehren und Bürgerentscheid
- 11 Ältestenrat
- 12 Gremien des Rates
- 17 Beiräte
- 18 Integrationsrat
- 19 Jugendstadtrat
- 24 Bürgermeisterinnen
- 25 Bezirksvertretungen und Bezirksbürgermeister/innen
- 29 Organigramm – Konzern Stadt Mülheim an der Ruhr
- 30 Oberbürgermeister
- 30 Verwaltungsvorstand
- 32 Rats- und Rechtsamt
- 33 Amtsblatt
- 33 Wappen der Stadt Mülheim an der Ruhr
- 34 Goldene Amtskette
- 34 Goldenes Buch
- 36 Ehrenring und Ehrensperre
- 36 Ausbildung und Arbeiten bei der Stadt – vielseitig und modern!
- 38 Ratsinformationssystem
- 40 Bürgeragentur
- 41 KommunikationsCenter
- 42 Bürgeramt
- 43 Informationszentrum team/Innenstadt – Wertstadt
- 45 ServiceCenterBauen
- 47 Stadtarchiv im Haus der Stadtgeschichte
- 48 Centrum für bürgerschaftliches Engagement e. V.
- 49 Touristinfo
- 50 Plan: Zentrale Verwaltungs-/Standorte
- 55 Mülheim & Business GmbH Wirtschaftsförderung
- 58 Zahlen und Daten
- 61 Sehenswürdigkeiten
- 63 Impressum
- 64 Branchenverzeichnis

Seite 6 Rat der Stadt

Seite 19 Jugendstadtrat



Menü-Service Essen mit Genuss.

Frisch gekocht
& Heiß geliefert

+ Testen Sie uns und bestellen Sie ein kostenloses Probe-Essen zu Ihnen nach Hause.

Gute Gründe für den DRK Menü-Service

- Frisch gekocht & Heiß geliefert
- Ausgewogene und gesunde Ernährung
- Große Auswahl aus täglich 8 verschiedenen Menüs zu attraktiven Preisen zwischen 4,50 und 7,20 €
- Zuverlässige Lieferung an 365 Tagen im Jahr
- Unkomplizierte Bestellung
- Keine Vertragsbindung
- Freundlicher Service durch DRK-Mitarbeiter

DRK Kreisverband Mülheim an der Ruhr e.V.
Aktienstraße 58 · 45473 Mülheim an der Ruhr
Telefon: 0208 45006-0
www.drk-muelheim.de

Wir beraten Sie gerne

Ob telefonisch, per E-Mail oder persönlich in unserer Geschäftsstelle berät Sie unsere erfahrene Mitarbeiterin Frau Ute Ramisch gerne ausführlich und individuell über alle Themen rund um den Menü-Service. Lassen Sie sich über das breite Speiseangebot mit seinen verschiedenen Sonderkostformen informieren oder fordern Sie unsere kostenlose Broschüre an.

„Ich freue mich über Ihren Anruf.“



Ute Ramisch

Telefon: 0208 45006-36

E-Mail: u.ramisch@drk-muelheim.de

 **Deutsches Rotes Kreuz**

Seite 36 Ausbildung bei der Stadt

Seite 61 Sehenswürdigkeiten





Stimmabgabe bei der Wahl



Auszählung der Wahlstimmen

Gemeindeordnung

Die Gemeinden bilden die Grundlage des demokratischen Staatsaufbaus in der Bundesrepublik Deutschland. Sie fördern das Wohl der Einwohnerschaft in freier Selbstverwaltung durch ihre von der Bürgerschaft gewählten Organe. Das ist in Mülheim der Rat der Stadt. Die Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (kurz GO NRW) regelt dabei die Grundsätze des Zusammenwirkens von Politik und Verwaltung in einer Kommune. Die Gemeindeordnung legt hierzu fest, welches die Aufgaben des Rates der Stadt, seiner Ausschüsse und der Bezirksvertretungen sowie des Integrationsrates sind und welche Rechte und Pflichten die Mitglieder dieser Gremien haben. Außerdem bietet die Gemeindeordnung Möglichkeiten, sich über Anregungen, Beschwerden, Einwohneranträge, Bürgerbegehren und -entscheide direkt an den politischen Prozessen der Willensbildung in der Gemeinde zu beteiligen. Die Vorschriften der Hauptsatzung für die Stadt Mülheim an der Ruhr sowie die Geschäftsordnung für den Rat der Stadt präzisieren und ergänzen die Regelungen der Gemeindeordnung.

Satzungen

„Den Gemeinden muss das Recht gewährleistet sein, alle Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft im Rahmen der Gesetze in eigener Verantwortung zu regeln.“ (Artikel 28 Abs. 2 Satz 1 des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland)

Mit dieser Regelung ist die Selbstverwaltung der Gemeinden in der Bundesrepublik Deutschland garantiert. Das Recht der Gemeinden, ihre örtlichen Angelegenheiten selbstständig und eigenverantwortlich zu regeln, umfasst auch die sogenannte Satzungshoheit, d. h. eigenes Recht in Form von Satzungen zu erlassen. Für die Gemeinden in Nordrhein-Westfalen wird die Satzungshoheit durch den § 7 der Gemeindeordnung konkretisiert.

Neben der Hauptsatzung und der Haushaltssatzung, zu deren Erlass jede Gemeinde verpflichtet ist, gibt es eine ganze Reihe weiterer Satzungen, die die unterschiedlichsten Bereiche kommunalen Lebens und Zusammenlebens regeln und deren Auswirkungen oftmals viele oder alle Einwohner und Einwohnerinnen betreffen. Gute Beispiele dafür sind die Steuer-, Beitrags- und Gebührensatzungen, Satzungen über Abfallentsorgung, Abwasserbeseitigung und Straßenreinigung, die Friedhofssatzung, Sondernutzungssatzung, die Satzung für die Durchführung von Bürgerentscheiden, aber auch die jeweils als Satzung zu beschließenden Bebauungspläne.

Satzungen werden in einem rechtsstaatlich geordneten Verfahren vom Rat beschlossen, nachdem die jeweiligen Fachausschüsse des Rates und gegebenenfalls die Bezirksvertretungen Empfehlungen im Rahmen ihrer Zuständigkeiten dazu abgegeben haben. Es ist gesetzlich vorgeschrieben, dass sie danach durch Veröffentlichung im Mülheimer Amtsblatt formell bekannt gemacht werden. Nur in gesetzlich definierten Ausnahmefällen ist zuvor eine Genehmigung der Bezirksregierung als kommunale Aufsichtsbehörde einzuholen.

Kommunalwahlen

Im Herbst 2020 entscheiden alle Wahlberechtigten wieder über die Zusammensetzung des Rates der Stadt und der Bezirksvertretung in ihrem Stadtbezirk und wählen den Oberbürgermeister bzw. die Oberbürgermeisterin.

Wahlberechtigt sind alle, die am Wahlsonntag das 16. Lebensjahr vollendet haben, Deutsche im Sinne des Grundgesetzes bzw. Staatsbürger oder -bürgerinnen eines der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft sind und seit mindestens 16 Tagen vor dem Wahltag im Stadtgebiet wohnen (aktives Wahlrecht).

Bürger und Bürgerinnen, die für den Rat oder die Bezirksvertretungen kandidieren (passives Wahlrecht), müssen über das aktive Wahlrecht hinaus das 18. Lebensjahr vollendet haben und seit mindestens drei Monaten in Mülheim an der Ruhr wohnen.

Kandidierende für das Amt der Oberbürgermeisterin bzw. des Oberbürgermeisters müssen dagegen das 23. Lebensjahr vollendet haben. Hier reicht ein Wohnsitz innerhalb der Bundesrepublik Deutschland.

Der Haus-Notruf-Dienst der Johanniter

Schnelle Hilfe per Knopfdruck für Mülheimer Bürger

Das Wichtigste auf einen Blick

- Sicherheit bei häuslichen Unfällen und Notfällen
- Direkte Sprechverbindung zur Zentrale
- Ausgebildete Helfer kommen Tag und Nacht
- Von den Pflegekassen anerkannt
- Seit 2003 vom TÜV zertifiziert



Wie funktioniert der Johanniter-Hausnotruf?



Mit nur einem Knopfdruck können die Hausnotrufdienst-Teilnehmer im Notfall Hilfe anfordern, die zu ihnen nach Hause kommt. Der Notruf geht dann direkt in der Leitstelle der Johanniter ein und wird dort automatisch elektronisch identifiziert. Über eine Sprechverbindung wird zwischen der Zentrale und dem notrufenden Teilnehmer abgeklärt, was genau passiert und welche Hilfe erforderlich ist.

Tag und Nacht stehen rettungsdienstlich ausgebildete Helfer bereit, die mit speziell ausgestatteten Fahrzeugen

zum Teilnehmer hinausfahren und helfen. In akuten Notfällen wird parallel zum Helfer der Johanniter auch der Rettungsdienst und wenn nötig zudem ein Notarzt alarmiert. In der Leitstelle der Johanniter sind die Wohnungsschlüssel der Teilnehmer streng gesichert und verplombt deponiert und werden nur im Einsatzfall an die Mitarbeiter übergeben, die zur notrufenden Person hinausfahren und helfen. Das Vorhandensein der Schlüssel ermöglicht im Notfall einen schnellen Zutritt zur Wohnung, wenn z.B. ein Teilnehmer gestürzt ist und nicht mehr alleine aufstehen und die Tür öffnen kann. Dadurch wird unnötiger Zeitverzug und das Aufbrechen der Tür vermieden.

Das Gerät hat außerdem eine eingebaute Sicherheitsuhr, die verhindert, dass jemand unbemerkt tagelang hilflos in der Wohnung liegen kann. Diese funktioniert ähnlich wie eine Eieruhr. Verstreicht die fest eingegebene Zeit ohne Tastendruck am Gerät, wird automatisch ein Alarm ausgelöst, der in der Leitstelle aufläuft.

Wie sieht ein Hausnotruf-Gerät aus?



Das Hausnotrufdienst-Gerät ist sehr einfach zu bedienen. Die verschiedenfarbigen Tasten stehen für unterschiedliche Funktionen. Bei der Installation wird dem zukünftigen Teilnehmer genau erklärt, wie das Gerät zu bedienen ist und welche Taste was bedeutet.

Ein Alarm kann entweder am Gerät selbst oder per mobilem Funksender aus dem gesamten Wohnbereich ausgelöst werden. Der Funksender ist wasserdicht und kann als Kette um den Hals oder als Armband getragen werden.

Vereinbaren Sie jetzt Ihr unverbindliches und kostenfreies Beratungsgespräch:
Bei den Johannitern (Denkhauser Höfe 44, 45475 Mülheim) oder bei Ihnen zuhause!

Mehr Infos: (0208) 74074-740 oder www.johanniter.de/muelheim

Rat der Stadt



Rathausmarkt mit Blick auf die Rathausarkaden – im Ratssaal darüber tagt regelmäßig der Rat der Stadt

Das wichtigste demokratische Entscheidungsgremium der Stadt Mülheim an der Ruhr ist der Rat. Er wird im Rahmen der Kommunalwahl alle 5 Jahre gewählt. Derzeit besteht er aus dem Oberbürgermeister und 54 Mitgliedern (Stadtverordnete), von denen 19 der SPD-Fraktion, 12 der CDU-Fraktion, 6 der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 5 der BAMH-Fraktion, 3 der MBI-Fraktion, 3 der FDP-Fraktion, 2 der Mülheim 5vor12-Gruppe sowie 2 der Gruppe DIE LINKE angehören und je 1 Vertreter der WIR – aus Mülheim sowie vom Bündnis für Bildung.

Der Oberbürgermeister führt den Vorsitz im Rat und hat, bis auf wenige Ausnahmen, Stimmrecht. Obwohl der Rat kein Parlament im eigentlichen Sinne darstellt, sondern als Verwaltungsorgan der Stadt Mülheim an der Ruhr anzusehen ist, ist er mit einem Parlament vergleichbar. Hier werden unter anderem Satzungen verabschiedet, die wie Gesetze „materielles Recht“ setzen, öffentliche Abgaben festgesetzt und Grundsätze der Verwaltungsarbeit festgelegt.

Der Rat der Stadt Mülheim an der Ruhr tagt – außer in der Ferienzeit – in der Regel alle sechs bis acht Wochen im Ratssaal des Historischen Rathauses (Raum C.112). Die meisten

Gemeindeangelegenheiten werden dabei in öffentlicher Sitzung behandelt. Im nichtöffentlichen Teil geht es beispielsweise um vertragliche Vereinbarungen, Grundstücks- oder Personalangelegenheiten.

Interessierte Bürger und Bürgerinnen können die öffentlichen Sitzungen des Rates von den Zuschauertribünen des Ratssaales aus verfolgen. Zuhörerkarten müssen unter der Telefonnummer 02 08 / 4 55 30 33 reserviert werden. Die Tagesordnung wird vom Oberbürgermeister aufgestellt und im Amtsblatt sowie im Ratsinformationssystem (AllrisNet) im Internet bekannt gemacht.

Die Ratsmitglieder sind verpflichtet, ausschließlich nach dem Gesetz und ihrer freien, nur auf das öffentliche Wohl konzentrierten Überzeugung zu handeln. Sie sind an Aufträge von Parteien oder Wählenden nicht gebunden. Im Gegensatz zu den Bundes- bzw. Landtagsabgeordneten erhalten die Ratsvertretungen keine Abgeordnetenentschädigung (Diäten), sondern eine Aufwandsentschädigung sowie Sitzungsgeld und gegebenenfalls Verdienstausschlag entsprechend ihrer Teilnahme an den Sitzungen.



GEMEINSAM FÜR MÜLHEIM.

www.spdmh.de



*Wir sind gerne
für Sie da*



DIAKONIEWERK ARBEIT & KULTUR gGmbH



DIAKONIEWERK
ARBEIT & KULTUR gGmbH



Gegründet wurde das Diakoniewerk Arbeit & Kultur Mitte der 80er Jahre und ist seit dem 01.01.2004 eine gemeinnützige GmbH. Das Ziel der Diakoniewerk Arbeit & Kultur gGmbH ist es, Menschen, die von Arbeitslosigkeit – vor allem von Langzeitarbeitslosigkeit – betroffen sind, unter Berücksichtigung ihrer persönlichen Probleme wieder in strukturierte Arbeitsprozesse einzubinden, um ihnen neue berufliche Perspektiven zu eröffnen. Im Diakoniewerk arbeiten ca. 300 Menschen aus 44 Nationen, aus unterschiedlichen Religionen und Kulturkreisen friedlich miteinander. Die Diakoniewerk Arbeit & Kultur gGmbH entwickelt sich stetig weiter um zukunftsweisende und menschenfreundliche Projekte für Arbeitssuchende anbieten zu können.

In den verschiedenen Abteilungen der Diakoniewerk Arbeit & Kultur gGmbH werden folgende betriebliche Dienstleistungen angeboten:

- Wohnungsaufösungen
- Kostensenke Abholung von Sachspenden
- Transport, Lieferungen und Möbelmontage von den bei uns gekauften Waren
- Textilsammlung und Sortierung
- Schreinerei / Upcycling von Möbeln
- Kantine
- Schneiderwerkstatt / Upcycling von Kleidung

Als Projekt in der Trägerschaft der Diakoniewerk Arbeit & Kultur gGmbH in Kooperation mit dem Sozialamt der Stadt Mülheim an der Ruhr existiert seit September 2000 die Mülheimer Tafel. Hier werden wochentäglich um 10:30 Uhr und 12:30 Uhr Lebensmittel an Menschen, die sich selbst als bedürftig einstufen verteilt.



Mülheimer Tafel

Kontakt:

Diakoniewerk Arbeit & Kultur gGmbH | Georgstr. 28 | 45468 Mülheim an der Ruhr | Fon: 0208 459 53 0 | Fax: 0208 459 53 25
Mail: info@diakoniewerk-muelheim.de | www.diakoniewerk-muelheim.de

Mitglieder des Rates der Stadt



Vorsitzender:
Oberbürgermeister
Ulrich Scholten (SPD)



SPD-Fraktion
(19 Mitglieder)



Rodion
Bakum



Heinz Braun



Alexander
Böhm



Marc
Dissel



Hildegard
Freiburg



Sascha
Jurczyk



André
Kasberger



Daniel
Mühlenfeld



Norbert
Mölders



Claus
Schindler



Enver Sen



Dieter
Spliethoff



Norbert
Striemann



Johannes
Terkatz



Carsten
Trojahn



Jan
Vogelsang



Dieter
Wiechering



Margarete
Wietelmann



Oliver
Willems



CDU-Fraktion
(12 Mitglieder)



Heinz
Borchardt



Eckart
Capitain



Dr. Roland
Chrobok



Bernd
Dickmann



Heiko
Hendriks



Christina
Kaldenhoff



Wolfgang
Michels



Werner
Oesterwind



Markus
Püll



Ursula
Schröder



Angelina
Spiegel



Dr. Henner
Tilgner



**Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
(6 Mitglieder)**



Brigitte Erd



Justin
Fonkeu



Tim Giesbert



Franziska
Krumwiede-
Steiner



Hans-
Hermann
Stollen



Eva-Maria
Weber



Rathaus



**Fraktion Bürgerlicher Aufbruch Mülheim an der Ruhr
(5 Mitglieder)**



Ramona
Baßfeld



Frank Blum



Jochen
Hartmann



Hans-Georg
Hötger



Frank
Wagner



Ratssitzung April 2017



**MBI-Fraktion
(3 Mitglieder)**



Heidelore
Godbersen



Eva-Annette
Klövekorn



Lothar
Reinhard



**FDP-Fraktion
(3 Mitglieder)**



Peter Beitz



Joachim
vom Berg



Christian
Mangan



Alle Fehler
Kann man
entschuldigen.
Nur keine
nicht.
Olles Hansengedicht



**Mülheim 5vor12
(2 Mitglieder)**



Dr. Martin
Fritz



Lutz
Zimmermann



**DIE LINKE
(2 Mitglieder)**



Birgit
Felderhoff



Andreas
Marquardt



**WIR AUS
Mülheim
(fraktionslos)**



Cevat Bicici

**Bündnis
für Bildung
(fraktionslos)**



Hasan
Tuncer



Rathausgang



Fraktionen

Historisches Foto vom Rathausmarkt

Mitglieder des Rates und der Bezirksvertretungen können sich in freiwilligen Rats- und Bezirksvertretungsfraktionen zusammenschließen. Im Rat der Stadt muss eine Fraktion aus mindestens drei Mitgliedern bestehen, in einer Bezirksvertretung reichen dagegen zwei Mitglieder. Sie tun dies auf der Basis grundsätzlicher politischer Übereinstimmung und entsprechen daher in der Regel der jeweiligen parteipolitischen Zugehörigkeit (SPD, CDU usw.) der Mitglieder.

Die Fraktionen leisten organisatorische Arbeit in ihren Geschäftsstellen. Sie wirken mit bei der Willensbildung und Entscheidungsfindung im Rat der Stadt und in der jeweiligen Bezirksvertretung. Ihre Rechte und Pflichten sind in der Gemeindeordnung verankert. Sie haben eigene Informations-, Initiativ- und Gestaltungsrechte. Sie können vom Oberbürgermeister z. B. die Stellungnahme zu einem Tagesordnungspunkt vor dem Rat verlangen (Informationsrecht), die Einbe-



Historisches Foto vom Ratssaal

rufung des Rates und die Aufnahme eines Punktes in die Tagesordnung fordern (Initiativrecht) oder die Besetzung der Ausschüsse und die Verteilung der Ausschussvorsitze festlegen (Gestaltungsrecht). Die Rechte und Pflichten der Fraktionen sind in § 56 der Gemeindeordnung und § 4 der Geschäftsordnung geregelt.

Im Rat der Stadt sind derzeit sechs Fraktionen vertreten.

Fraktionsvorsitzende:

SPD-Fraktion	Dieter Spliethoff
CDU-Fraktion	Wolfgang Michels
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Tim Giesbert
BAMH-Fraktion	Jochen Hartmann
MBI-Fraktion	Lothar Reinhard
FDP-Fraktion	Peter Beitz

Geschäftsstellen

SPD-Fraktion

Auerstraße 13, 45468 Mülheim an der Ruhr
Geschäftsführer: Claus Schindler
Tel.: 02 08 / 4 59 35 20
Fax: 02 08 / 4 59 35 23
E-Mail: info@spd-fraktion-muelheim.de

CDU-Fraktion

Bahnstraße 31, 45468 Mülheim an der Ruhr
Geschäftsführer: Hansgeorg Schiemer
Tel.: 02 08 / 4 59 54 0
Fax: 02 08 / 4 59 54 19
E-Mail: info@cdu-fraktion-muelheim.de

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Bahnstraße 50, 45468 Mülheim an der Ruhr
Geschäftsführer: Jürgen Pastowski
Tel.: 02 08 / 47 92 41
Fax: 02 08 / 47 96 68
E-Mail: gruene-fraktion@muelheim-ruhr.de

BAMH

Löhberg 68-70, 45468 Mülheim an der Ruhr
Geschäftsführerin: Ramona Baßfeld
Tel.: 02 08 / 30 25 24 80
Fax: 02 08 / 30 25 24 89 99
E-Mail: fraktion@bamh.ruhr

MBI-Fraktion

Kohlenkamp 1, 45468 Mülheim an der Ruhr
Geschäftsführer: Thomas Grell
Tel.: 02 08 / 3 89 98 10
Fax: 02 08 / 3 89 98 11
E-Mail: fraktion@mbi-mh.de

FDP-Fraktion

Friedrichstraße 7, 45468 Mülheim an der Ruhr
Geschäftsführerin: Angelika Schifferens-Knoblich
Tel.: 02 08 / 3 89 98 84
Fax: 02 08 / 3 89 98 85
E-Mail: info@fdp-fraktion-muelheim.de

Weg vom Antrag zum Ratsbeschluss

Die Fraktionen und die fraktionslosen Stadtverordneten im Rat haben das Recht, Anträge und Beschluss-/Vorschläge auf die Tagesordnungen der Gremien zu bringen sowie Anfragen zu stellen. Dies geschieht immer nach den Zuständigkeitsregelungen der Hauptsatzung. Die Verwaltung nimmt dann Stellung, woraufhin über deren Inhalt beraten und gegebenenfalls ein Beschluss gefasst wird. Umgekehrt kann auch die Verwal-

tung selbst Vorlagen zur Entscheidung in die Gremien einbringen. Sofern keine besonderen Vorschriften etwas anderes regeln, werden die Beschlüsse mit Stimmenmehrheit gefasst. Die Verwaltung setzt die Beschlüsse um. Der Rat kontrolliert, z. B. indem er Akten einsieht und so die Durchführung der Beschlüsse überwacht.

Einwohnerantrag, Bürgerbegehren und Bürgerentscheid

Die Möglichkeiten von Einwohneranträgen, Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden ergänzen das repräsentativ-demokratische System der Gemeindeordnung um ein Element der unmittelbaren Demokratie. Dabei können Bürger und Bürgerinnen direkt ab- und folglich mitbestimmen. Voraussetzung ist jeweils, dass zuvor eine je nach Größe der Gemeinde bestimmte prozentuale Anzahl an Unterstützungsunterschriften beigebracht wird. Die genaue Zahl der erforderlichen Unterschriften berechnet sich nach der aktuellen Bevölkerungszahl der Gemeinde.

Der **Einwohnerantrag** berechtigt alle Einwohner und Einwohnerinnen einer Gemeinde ab dem 14. Lebensjahr einen Antrag zu stellen, damit der Rat der Stadt innerhalb von vier Monaten über eine bestimmte Angelegenheit berät und entscheidet. Dies betrifft jedoch nur solche Angelegenheiten, für die er auch gesetzlich zuständig ist. Geregelt ist dies in § 25 der Gemeindeordnung.

Im Rahmen eines **Bürgerbegehrens** können die zu den Kommunalwahlen berechtigten Bürger und Bürgerinnen beantragen, an Stelle des Rates der Stadt über eine Angelegenheit der Gemeinde selbst zu entscheiden (§ 26 der Gemeindeordnung). Dies kann sich selbst gegen einen Ratsbeschluss wenden.

Bestimmte Angelegenheiten, wie z. B. die innere Organisation der Verwaltung oder die Haushaltssatzung der Stadt, sind jedoch hiervon ausgeschlossen.

Entspricht der Rat dem Begehren nicht, wird über die entsprechende Frage im Rahmen eines **Bürgerentscheides** abgestimmt. Das Bürgerbegehren muss schriftlich in Form einer mit „ja“ oder „nein“ zu beantwortenden Frage eingereicht werden und eine Begründung enthalten.

Ein Bürgerentscheid ist erfolgreich, wenn sich die Mehrheit der gültigen Stimmen für das Begehren ausspricht und diese mindestens 10 % der Bürgerschaft beträgt. Diese Entscheidung gleicht einem Ratsbeschluss und ist von der Verwaltung entsprechend umzusetzen. Auch ohne ein vorhergehendes Bürgerbegehren kann der Rat mit einer Mehrheit von zwei Dritteln der gesetzlichen Zahl der Mitglieder beschließen, dass über eine Angelegenheit der Gemeinde ein Bürgerentscheid stattfindet (**Ratsbürgerentscheid**).

In einer kreisfreien Stadt wie Mülheim an der Ruhr können Einwohneranträge, Bürgerbegehren und Bürgerentscheide auch auf Stadtbezirksebene durchgeführt werden, wenn es sich um Angelegenheiten handelt, für die eine Bezirksvertretung zuständig ist.

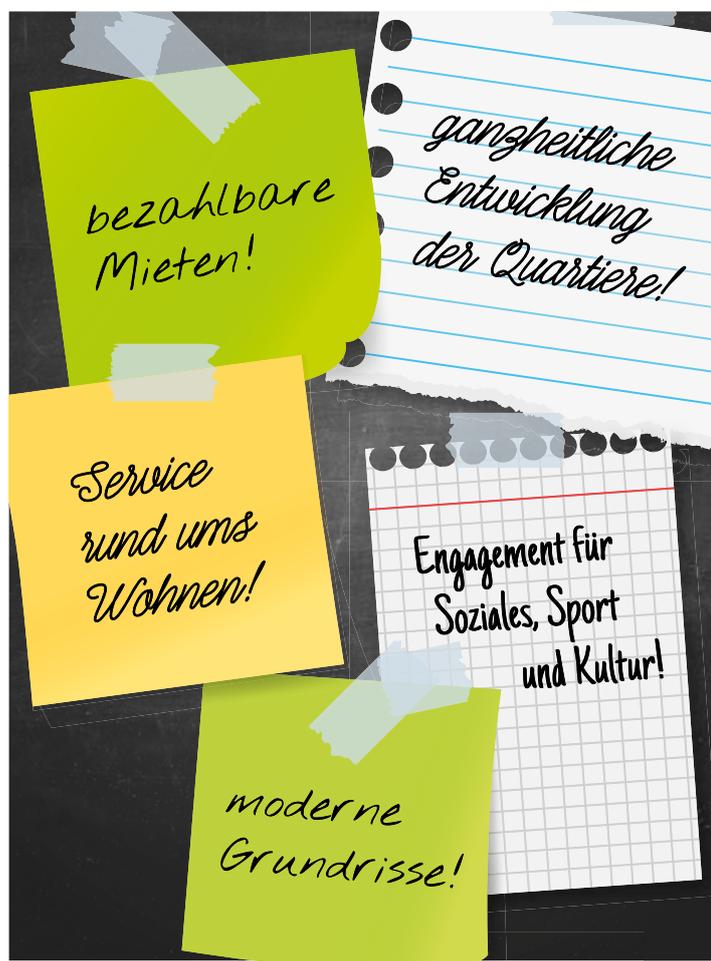
Ältestenrat

Der Rat beschließt die Zusammensetzung des Ältestenrates. Er ist ein freiwilliges Gremium und besteht aus Oberbürgermeister, Bürgermeister und Bürgermeisterinnen, Fraktionsvorsitzenden der Ratsfraktionen sowie Fraktionsgeschäftsführungen. Zurzeit hat er 15 Mitglieder. Der Ältestenrat tagt unter Vorsitz des Oberbürgermeisters ausschließlich nichtöffentlich.

Er berät ihn bei der Abwicklung der Tagesordnungen, Durchführung der Ratssitzungen sowie der Wahrnehmung von Repräsentationsaufgaben.



Der Hauptausschuss tagt regelmäßig im Sitzungsraum Tours (B.115) – hier am 9. Februar 2017



Gremien des Rates

Grundsätzliche Regelung:

Alle Ausschüsse behandeln die an den Rat gerichteten schriftlichen Anregungen und Beschwerden (§ 24 Gemeindeordnung), soweit sie in ihren Zuständigkeitsbereich fallen. Die Ausschüsse, der Integrationsrat, der Jugendstadtrat sowie die Bezirksvertretungen tagen in der Regel in öffentlicher Sitzung.

Interessierte Bürger und Bürgerinnen haben somit die Gelegenheit, sich unmittelbar in den Sitzungen zu informieren. Interessenten und Betroffenen kann im Rahmen ihrer Eingaben das Rederecht erteilt werden, um ihre Belange persönlich vorzutragen.

Die Sitzungstermine werden auf der städtischen Internetseite www.muelheim-ruhr.de bekannt gegeben.

Hauptausschuss

■ 18 Mitglieder

Vorsitzender: Oberbürgermeister Ulrich Scholten

Erste Stellvertreterin:

Bürgermeisterin Margarete Wietelmann (SPD)

Zweite Stellvertreterin:

Bürgermeisterin Ursula Schröder (CDU)

Zuständig für: Planung von Verwaltungsaufgaben mit besonderer Bedeutung; Koordinierung und Abstimmung der Arbeiten aller Ausschüsse; Strukturreform, insbesondere die Verwaltungsstrukturreform und personalpolitische Grundsatzfragen; Angelegenheiten der städtischen Beteiligungen und ihrer Vermögen; Europaangelegenheiten und Städtepartnerschaften

**Unser Bestes!
Für Mieter & Mülheim**

www.swb-mh.de

swb
Mein Zuhause

Finanzausschuss

■ 17 Mitglieder

Vorsitzender: Stadtverordneter Heinz Braun (SPD)

Erster Stellvertreter:

Stadtverordneter Wolfgang Michels (CDU)

Zweiter Stellvertreter:

Stadtverordneter Norbert Mölders (SPD)

Zuständig für: Vorbereitung der Haushaltssatzung, des Finanzplans und des Investitionsprogramms; Koordinierung für die Erstellung und Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes; Grundstücksgeschäfte; Tausch und Belastung von Grundstücken; Miet-, Pacht- und Nutzungsverträge; Planungs- und Baubeschlüsse; Auftragsvergaben; Neubau-, Umbau und Sanierungsprogramme

Rechnungsprüfungsausschuss

■ 17 Mitglieder

Vorsitzender: Stadtverordneter Norbert Mölders (SPD)

Erster Stellvertreter:

Stadtverordneter Marc Dissel (SPD)

Zweiter Stellvertreter:

Stadtverordneter Heinz Borchardt (CDU)

Zuständig für: Prüfung der Rechnungslegung, der Kasse und der Auftragsvergaben bei der Stadtverwaltung; Zweckmäßigungs- und Wirtschaftlichkeitsüberprüfungen; Kontrollinstrument des Rates

Hinweis: Der Ausschuss tagt ausschließlich nichtöffentlich.



Caritas-Sozialdienste e.V.

Hingbergstr. 176, 45470 Mülheim an der Ruhr

Tel.: 0208 30008 0, Fax: 0208 30008 22

info@caritas-muelheim.de

www.caritas-muelheim.de

CARITAS MÜLHEIM AN DER RUHR
SOZIALE UND INTERKULTURELLE KOMPETENZ



Nächstenliebe: Nähe schafft Gemeinschaft

Egal ob in der Familie, in der Schule, im Beruf, im sozialen Umfeld oder im Zusammenleben unterschiedlicher Kulturen oder Religionen: Jeder Mensch braucht einen Anwalt und Partner – dafür stehen wir als Caritas in unserer Stadt ein.

▪ FACHDIENST KINDER-, JUGEND- UND FAMILIENHILFE

Im Leben von Kindern, Jugendlichen und Familien können Entwicklungen eintreten, die das Zusammenleben kompliziert machen, den Einzelnen oder die ganze Familie überfordern. Wir wollen Ratsuchende mit unseren Angeboten dabei unterstützen, geeignete Lösungen und Wege für diese Probleme zu finden.

▪ FACHDIENST REHABILITATION UND INTEGRATION

Wir haben das Anliegen, Menschen zu helfen, die aufgrund ihrer Lebenssituation oder ihrer Behinderung nicht in der Lage sind, ihre Lebenswege allein zu gehen. Die Hilfen bei einer psychischen Erkrankung oder einer Suchterkrankung können vielfältig sein und sollen Unterstützung bieten, Wege zu finden, mit der Krankheit zu leben oder aus ihr herauszufinden.

Bei drohendem Wohnungsverlust und bei Arbeitslosigkeit bieten wir konkrete Hilfe an, setzen uns ein für die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund und beraten in allen Flüchtlingsfragen.

▪ FACHDIENST JUGENDARBEIT UND SCHULE

Die gewandelte gesellschaftliche Situation von Kindern und Jugendlichen erfordert eine über den Rahmen der Familie hinausgehende Betreuung und Förderung während des gesamten Tages. Insbesondere in einer Zeit, in der Familienstrukturen großen Belastungen ausgesetzt sind, ist es notwendig, stabile und verlässliche Rahmen zu entwickeln, in denen sich Kinder und Jugendliche bewegen können.

▪ STABSSTELLE GEMEINDECARITAS UND SENIORENBEGEGNUNGSSTÄTTEN

▪ KLEIDERKAMMERN „RINGELSÖCKCHEN“ UND „JACKE WIE HOSE“

▪ WÄSCHEREI „PORENTIEF“

Gremien des Rates

Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales

■ 17 Mitglieder

Vorsitzender: Stadtverordneter Sascha Jurczyk (SPD)

Erste Stellvertreterin:

Stadtverordnete Ramona Baßfeld (BAHM)

Zweiter Stellvertreter:

Stadtverordneter Enver Sen (SPD)

Zuständig für: Angelegenheiten des öffentlichen Gesundheitsdienstes von grundsätzlicher Bedeutung, ausgenommen Angelegenheiten des Rettungswesens; soziale Angelegenheiten, insbesondere die Sozialhilfe, die Hilfen für Flüchtlinge, Ausiedler und Obdachlose, Hilfe für Behinderte, Altenhilfe; Angelegenheiten der Wohnraumversorgung und der Wohnungsfachstelle; Beratung über die kommunale Arbeitsmarktpolitik, insbesondere über Konzepte zur Förderung beruflicher Qualifizierung, Beschäftigungsförderung und Ausbildung; Kommunale Arbeitsmarktpolitik und Förderungskonzepte

Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Mobilität

■ 17 Mitglieder

Vorsitzender: Stadtverordneter Dr. Henner Tilgner (CDU)

Erster Stellvertreter:

Stadtverordneter Hans-Hermann Stollen
(Bündnis 90/DIE GRÜNEN)

Zweiter Stellvertreter:

Stadtverordneter Claus Schindler (SPD)

Stadthafen an der Ruhrpromenade mit Blick auf Stadthalle

Zuständig für: Konzepte im Bereich der Wirtschaftsförderung hinsichtlich der Flächennutzungsplanung; Angelegenheiten der Landes- und Regionalplanung; Stadtteil- und Stadtteilentwicklungspläne; Masterpläne von gesamtstädtischer Bedeutung; alle Mobilitätsangelegenheiten (ÖPNV, Individualverkehr usw.)

Betriebsausschuss für die Betriebe der Stadt

■ 17 Mitglieder

Vorsitzender: Stadtverordneter Dr. Henner Tilgner (CDU)

Erster Stellvertreter:

Stadtverordneter Hans-Hermann Stollen
(Bündnis 90/DIE GRÜNEN)

Zweiter Stellvertreter:

Stadtverordneter Claus Schindler (SPD)

Zuständig für: Angelegenheiten des Fachbereichs der Betriebe der Stadt Mülheim an der Ruhr

Ausschuss für Umwelt und Energie

■ 17 Mitglieder

Vorsitzende: Stadtverordnete Brigitte Erd
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Erster Stellvertreter:

Stadtverordneter Heinz Braun (SPD)

Zweiter Stellvertreter:

Stadtverordneter Dr. Roland Chrobok (CDU)



Zuständig für: Angelegenheiten des Umweltschutzes von grundsätzlicher Bedeutung, insbesondere der Klima- und Gewässerschutz; konzeptionelle Fragen der Abfallwirtschaft, des Landschafts- und Naturschutzes, der Altlastenuntersuchungen und Stadtökologie; Energiefragen, insbesondere Fragen der Energieversorgung, des Energieverbrauchs und der Energieeinsparung, des Einsatzes von alternativen Energien und der Beteiligung an Energieversorgungsunternehmen; Mitwirkung bei Bauleitplanungen, Abrundungssatzungen, formellen Prüfungen der Umweltverträglichkeit und städtischen Satzungen im Umweltbereich; Landschaftsplan; Angelegenheiten der Stadtentwässerung/Abwasserbeseitigung; Baubeschlüsse für städtische überbezirkliche Baumaßnahmen in der Zuständigkeit des Fachbereiches der Stadtentwässerung/ Abwasserbeseitigung (z. B. Kanalbau)

Jugendhilfeausschuss

■ 15 Mitglieder

Vorsitzender: Stadtverordneter Dieter Spliethoff (SPD)

Erste Stellvertreterin:

Christina Kaldenhoff (CDU)

Zweite Stellvertreterin:

Franziska Krumwiede-Steiner (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Zuständig für: Angelegenheiten der Jugendhilfe, z. B. Erörterung aktueller Problemlagen junger Menschen und ihrer Familien, Weiterentwicklung der Jugendhilfe, Jugendhilfeplanung; Förderung der freien Jugendhilfe

Kulturausschuss

■ 17 Mitglieder

Vorsitzender: Stadtverordneter Hans-Georg Hötger (BAMH)

Erste Stellvertreterin:

Stadtverordnete Margarete Wietelmann (SPD)

Zweiter Stellvertreter:

Stadtverordneter Markus Püll (CDU)

Zuständig für: Förderung und Pflege kultureller Angelegenheiten, insbesondere Theater an der Ruhr gGmbH und KiR e. V.; Aufgaben der künstlerischen Stadtgestaltung; Planung und Gestaltung des kulturellen Angebotes der Stadt; Entscheidung über die Vergabe des Ruhrpreises für Kunst und Wissenschaft der Stadt Mülheim an der Ruhr; künstlerische Stadtgestaltung

Planungsausschuss

■ 17 Mitglieder

Vorsitzender: Stadtverordneter Dieter Wiechering (SPD)

Erste Stellvertreterin:

Bürgermeisterin Ursula Schröder (CDU)

Zweiter Stellvertreter:

Stadtverordneter Johannes Terkatz (SPD)

Zuständig für: Bereichs- und Rahmenplanungen, Bebauungspläne, Einleitung und Auslegung von Bauleitplanverfahren einschließlich der Bürgeranhörung; Um- und Neubauprogramme; Aufgaben des Denkmalschutzes; überbezirkliche Auftragsvergaben; Beschlüsse nach dem Kommunalabgabengesetz





Willkommenskultur – Eingang Am Rathaus 1

Bildungsausschuss

■ 17 Mitglieder

Vorsitzender: Stadtverordneter Norbert Mölders (SPD)

Erster Stellvertreter:

Stadtverordneter Heinz Borchardt (CDU)

Zweite Stellvertreterin:

Stadtverordnete Hildegard Freiburg (SPD)

Zuständig für: Angelegenheiten der Bildung und des Lernens; Weiterbildung; kommunales Vetorecht (§ 61 Abs. 4 Schulgesetz) für Förderschulen, Haupt-, Real-, Gesamtschulen, Gymnasien, Berufskollegs, Schulentwicklungsplanung

Sportausschuss

■ 17 Mitglieder

Vorsitzender: Stadtverordneter Eckart Capitain (CDU)

Erster Stellvertreter:

Stadtverordneter Johannes Terkatz (SPD)

Zweiter Stellvertreter:

Stadtverordneter Dr. Roland Chrobok (CDU)

Zuständig für: Förderung Sportvereine und -verbände, Sportstätten, Sportentwicklungsplanung

Wahlprüfungsausschuss

■ 10 Mitglieder

Vorsitzender: Stadtverordneter Christian Mangan (FDP)

Erster Stellvertreter:

Stadtverordneter Heinz Borchardt (CDU)

Zweiter Stellvertreter:

Stadtverordneter Dr. Martin Fritz (Mülheim 5vor12)

Zuständig für: Entscheidung über Einsprüche bei Kommunalwahlen und der Wahl des Integrationsrates; Feststellung dieser Wahlen



Innenstadtimpressionen

Ausschuss für Personal, Gleichstellung, demografischen Wandel und Inklusion

■ 17 Mitglieder

Vorsitzende: Stadtverordnete Margarete Wietelmann (SPD)

Erste Stellvertreterin:

Stadtverordnete Franziska Krumwiede-Steiner (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Zweiter Stellvertreter:

Stadtverordneter Marc Dissel (SPD)

Zuständig für: Maßnahmen zur effizienten und effektiven Erledigung der städtischen Aufgaben bzw. zur Reduzierung oder zum Wegfall von Aufgaben; Beratung von personalpolitischen Grundsatz- und Strukturfragen und von Zielen und Strategien der Personalentwicklung; Entwurf Stellenplan; Maßnahmen zum Abbau von Benachteiligungen und Diskriminierungen aus jeglichen Gründen in allen Bereichen der Gesellschaft, insbesondere Maßnahmen gegen strukturelle und offene Gewalt; Förderpläne für Lösungsstrategien zu den festgestellten Diskriminierungen und Missständen; Beratung grundsätzlicher Fragestellungen und Themen, die aufgrund der demografischen Entwicklung die Stadtgesellschaft verändern; Beratung grundsätzlicher Fragestellungen und Themen der Inklusion

Ausschuss für Bürgerangelegenheiten, Sicherheit und Ordnung

■ 17 Mitglieder

Vorsitzender: Stadtverordneter Werner Oesterwind (CDU)

Erster Stellvertreter:

Stadtverordneter Oliver Willems (SPD)

Zweiter Stellvertreter:

Stadtverordneter Jochen Hartmann (BAMH)

Zuständig für: Aufgaben der öffentlichen Sicherheit und Ordnung einschließlich Feuerschutz und Rettungswesen sowie Zivil- und Katastrophenschutz; Verbesserung des Bürgerservices; Verkehrssicherheit

Beiräte

Neben den Ausschüssen des Rates gibt es als weitere Gremien sogenannte Beiräte. Diese setzen sich z. B. aus Vertretungen von Interessenverbänden, Fachorganisationen und des Rates zusammen. Die Beiräte besitzen zwar keine Entscheidungsbefugnis, dennoch können sie den Fachausschüssen sowie der Verwaltung Vorschläge zur Entscheidung vorlegen.

Derzeit gibt es folgende Beiräte in Mülheim an der Ruhr:

- Gestaltungsbeirat für die Stadt Mülheim an der Ruhr
- Seniorenbeirat
- Infrastrukturbeirat
- Beirat für das Kulturzentrum im Ringlokschuppen
- Innenstadtbeirat
- Klimaschutzbeirat

Blick auf Ruhrpromenade, Stadthafen, Baustelle StadtQuartier Schloßstraße und ehemaliges Stadtbad (Sommer 2017)





Der Integrationsrat vor den Rathausarkaden

Integrationsrat

Mülheim an der Ruhr hat gemäß § 27 der Gemeindeordnung einen Integrationsrat mit 24 Mitgliedern eingerichtet. Dieser kann sich mit allen Angelegenheiten der Gemeinde befassen und hat weitestgehend den Status und das politische Gewicht eines Ratsausschusses. Er berät über alle wichtigen Themen der Integrationspolitik und ist Teil der Beratungsfolge zwischen Ausschüssen und Rat der Stadt. So kann Kommunalpolitik unmittelbar mitgestaltet werden.

Vorsitzende:

Emine Arslan (internationale Bürger Mülheim's (i.B.M.)

1. Stellvertreterin: Mehrnaz Koch (Frauen der Welt)

2. Stellvertreterin: Stella Weber (Einzelbewerberin)

Gewählte Mitglieder

Sevket Aydin (internationale Bürger Mülheim's (i.B.M.)

Marija Beric (KROATISCHE LISTE)

Mevlüt Bildik (TÜRK TOPLUMU – MÜLHEIM AN DER RUHR)

Seda Bogaoglu (Türkische Sozialdemokraten e. V.)

Nilsen Boudour (Grüne Liste)

Ahmed Gassa (Arabische Liste)

Ömer Gök (Einzelbewerber)

Bünyamin Kirlak (TÜRK TOPLUMU – MÜLHEIM AN DER RUHR)

Mustafa Okur (Türkische Gemeinde Rhein-Ruhr e. V. mit

Kultur- und Integrationsverein Giresunlular)

Djamila Sadr Haseb (Frauen der Welt)

Murat Sener (internationale Bürger Mülheim's (i.B.M.)

Ferit Sentürk (internationale Bürger Mülheim's (i.B.M.)

Fatma Özcelik (Alevitisches Kulturzentrum Mülheim e. V.)

Vom Rat der Stadt entsandte Mitglieder

Rodion Bakum (SPD)

Ramona Baßfeld (BAMH)

Peter Beitz (FDP)

Justin Fonkeu (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Christina Kaldenhoff (CDU)

Lothar Reinhard (MBI)

Johannes Terkatz (SPD)

Lutz Zimmermann (Mülheim 5vor12)

Vertreterin des Jugendstadtrates

Sophia-Leandra Fritz

■ Kontakt

Geschäftsstelle des Integrationsrates:

Rats- und Rechtsamt

Am Rathaus 1, 45468 Mülheim an der Ruhr

Tel.: 02 08 / 4 55 30 22

Fax: 02 08 / 4 55 30 88



Der Jugendstadtrat gemeinsam mit dem Oberbürgermeister (Mitte vorne) unter den Rathausarkaden

Jugendstadtrat

Der im Dezember 2006 erstmals gewählte Jugendstadtrat (JSR) besteht aktuell aus 18 Mülheimer Jugendlichen im Alter von 14 bis 21 Jahren. In der zweijährigen Amtszeit vertritt der Jugendstadtrat die Interessen der Mülheimer Jugendlichen. Er ist als Gremium in der Hauptsatzung verankert und kann sich danach zu allen Belangen, welche die Interessen der Jugendlichen berühren, mit Anregungen und Empfehlungen an den Rat, seine Ausschüsse und die Bezirksvertretungen wenden.

Zudem entwickelt der Jugendstadtrat eigene Projekte zur Beteiligung von Kindern und Jugendlichen am aktuellen Geschehen und der zukünftigen Entwicklung Mülheims. So hat er sich z. B. für die Instandsetzung von Dächern an Bushaltestellen, den Ausbau von Bolzplätzen, den Erhalt des Reggae-Festivals und für eine Onlinepraktikumsbörse eingesetzt. In Kooperation mit dem Ring politischer Jugend, der Arbeitsgemeinschaft der offenen Türen und dem Stadtjugendring führt der JSR Veranstaltungen zur demokratischen Willensbildung durch und stellt so eine Plattform her, auf der junge Menschen mit Fachleuten über verschiedenste Themen diskutieren können.

Die inhaltliche Arbeit des Jugendstadtrats findet in Projektgruppen statt, die sich abhängig von den selbstgesteckten Aufgaben bilden. Hier werden Themenfelder erschlossen,

diskutiert, Projekte entwickelt und umgesetzt. Berichtet wird darüber in den Sitzungen des JSR, welche in den Sitzungsablauf aller anderen Gremien eingebettet sind. Diese Sitzungen sind öffentlich und finden üblicherweise im Rathaus statt.

Für Anregungen und Fragen an den Jugendstadtrat stehen Mitarbeitende der Stadtverwaltung zur Verfügung:

Karen Fahrenbach, Tel.: 02 08 / 4 55 30 24
E-Mail: Karen.Fahrenbach@muelheim-ruhr.de

Monika Kühner, Tel.: 02 08 / 4 55 45 12
E-Mail: Monika.Kuehner@muelheim-ruhr.de

Rathausgang „mit Freude“





Friedrich Wilhelms-Hütte
Eisenguss GmbH · seit 1811



Friedrich Wilhelms-Hütte
Stahlguss GmbH · seit 1811

Wir verschmelzen Tradition und Zukunft

Wir sind ein eigenständiges Unternehmen im Bereich Guss Eisen/Stahl Maschinenbau der Georgsmarienhütte Holding GmbH, in dem hochwertige Gussteile in sämtlichen Dimensionen und Stückgewichten nach Kundenvorgaben gefertigt werden. Unser Qualitätsmanagement ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001.

Wir bilden aus:

- Gießereimechaniker (m/w)
- Technischer Modellbauer (m/w)
- Zerspanungsmechaniker (m/w)
- Konstruktionsmechaniker (m/w)
- Mechatroniker (m/w)
- Industriemechaniker (m/w)
- Industriekaufmann/-frau

Friedrich Wilhelms-Hütte Eisenguss GmbH
Friedrich-Ebert-Straße 125
D-45473 Mülheim an der Ruhr
Telefon: +49(0)208 451-7242
Fax: +49(0)208 451-7077
E-Mail: lechner@fwh.de
Internet: www.fwh.de

Für Nachfragen zu Ausbildung- und Praktikumsplätzen stehen wir gern zur Verfügung unter Telefon: 0208 451-7050

REWE
DEIN MARKT

Immer eine frische Idee



JOHN
Heidestraße



Unser Service für Sie:

Bestell- und Lieferservice • Zapf-Anlagenverleih
Biertisch- und Garniturenverleih
Platten / Party-Service

Telefon 02 08 - 30 25 08 - 0

Heidestraße 25 • 45476 Mülheim an der Ruhr
E-Mail: rewe.john@t-online.de • Internet: www.rewe-john.de

Sprachrohr der Jugend

Interview

**Interview mit Monika Kühner,
Mitarbeiterin in der Abteilung Jugendarbeit im
„Amt für Kinder, Jugend und Schule“**

**Im Jugendstadtrat gibt es vier Projektgruppen.
Wie kommen diese Gruppen zustande?**

Zum Auftakt der Amtsperiode gibt es immer ein Kennenlernwochenende. Dort erarbeiten die künftigen Gremium-Mitglieder anhand der jeweiligen persönlichen Interessengebiete verschiedene Projektgruppen.

Welche Projekte werden zurzeit umgesetzt?

Ganz aktuell ist der Arbeitskreis „Nachtleben“: Dem Wunsch der Mülheimer Jugend nach mehr „Nachtleben“ ist der JSR gefolgt und hat mit dem Amt für Kinder, Jugend und Schule und der Wirtschaftsförderung einen Arbeitskreis gebildet. Dieser veranstaltete Ende Juni 2017 im Ringlokschuppen eine Diskonacht für Jugendliche ab 16 Jahren. Über 500 Gäste nahmen das Angebot wahr – ein Riesenerfolg!

Weitere Tanzveranstaltungen werden folgen. Der JSR organisiert auch Konzerte, um Jugendbands der Region zu unterstützen: Zwei Mal im Jahr treten vier Nachwuchsbands in der Feldmann-Stiftung auf.

Was für Anliegen haben Jugendliche in Mülheim? Und welche Mittel stehen dem Jugendstadtrat zur Verfügung?

Der Jugendstadtrat hat ein eigenes jährliches Budget, mit dem Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche unterstützt und durchgeführt werden. Des Weiteren werden Anfragen von Schülervertretungen und Jugendgruppen an den Rat der Stadt weitergeleitet, in denen zum Beispiel finanzielle Zuschüsse für Jugend- und Schulprojekte beantragt werden. Zudem organisiert der JSR Infoveranstaltungen an Schulen, um das Interesse der Jugendlichen für eine bevorstehende Wahl zu wecken. Auch in Sachen Flüchtlingspolitik hat der JSR im Rahmen der Initiative „Willkommen in Mülheim“ Plakataktionen durchgeführt und an Spendenaktionen teilgenommen.



MAX-PLANCK-INSTITUT FÜR
CHEMISCHE ENERGIEKONVERSION



**Die Max-Planck-Gesellschaft ist
Deutschlands erfolgreichste
Forschungsorganisation, mit über 80
Instituten, die Grundlagenforschung
betreiben.**

Max-Planck-Institut für Chemische Energiekonversion

In Mülheim an der Ruhr forschen die Wissenschaftler des Max-Planck-Instituts für Chemische Energiekonversion (MPI CEC) für die Energiewende.

Unsere Vision: Wir verändern die Energiewelt!

Das MPI CEC sieht seine Aufgabe darin, die grundlegenden chemischen Prozesse der Energieumwandlung zu erforschen, um somit zur Entwicklung neuer und leistungsfähiger Katalysatoren beizutragen.

An diesem Ziel arbeiten viele Personen gemeinsam: In den vier Abteilungen unserer Direktoren forschen u. a. internationale Wissenschaftler, (Post-) Doktoranden und Diplomanden. Sie alle arbeiten eng mit den Laboranten, dem technischen und Service-Personal und auch unseren Auszubildenden in den verschiedensten Bereichen des Hauses zusammen.

Sie finden uns unter:

www.cec.mpg.de und
<https://www.facebook.com/mpicec/>





Blumenmarkt auf der Schloßstraße

REWE
DEIN MARKT

BEWIRB DICH JETZT!
Aus Bildung wird Zukunft.

Bewirb dich online unter
www.rewe-dortmund.de/jobs
oder direkt im Markt!

Wir freuen uns auf Dich!



Im Einzelhandel um die Ecke

- » Verkäufer
im Servicebereich (m/w)
- » Fleischer
im Einzelhandel (m/w)
- » Verkäufer (m/w)
- » Kaufmann
im Einzelhandel (m/w)
- » Handelsfachwirt
(m/w)

Scan mich!



Agentur für Arbeit Mülheim – Kompetenter Partner vor Ort!

Die Agentur für Arbeit ist als größter Dienstleister am Arbeits- und Ausbildungsmarkt für viele Bürgerinnen und Bürger eine wichtige Anlaufstelle. Sie bietet Lösungen rund um die Themen Ausbildung, Arbeit und Qualifizierung.

Beratung für Arbeitnehmer/innen:

Erfahrene Arbeitsvermittler/innen beraten alle Bürgerinnen und Bürger zur aktuellen Situation auf dem Arbeitsmarkt, zu möglichen Qualifizierungs- oder Weiterbildungsangeboten sowie zu individuellen Unterstützungsleistungen. Sie kennen die Stellenangebote und helfen dabei schnellstmöglich eine passende Arbeitsstelle zu finden.

Beratung für Jugendliche:

Die Berufsberaterinnen und Berufsberater der Arbeitsagentur informieren Schüler/innen an den Schulen zu den etwa 350 anerkannten Ausbildungsberufen sowie den Studiengängen an Fachhochschulen und Universitäten. In Beratungsgesprächen werden die Wünsche und Talente der Jugendlichen besprochen und passende Ausbildungsstellen aus den über 2.000 vorhandenen Angeboten in Oberhausen und Mülheim vorgeschlagen.

Beratung für Unternehmen:

Unternehmen, die Ausbildungsplätze zu vergeben haben oder freie Arbeitsstellen melden möchten können sich an die Arbeitsvermittler/innen im Arbeitgeber-Service wenden. Auch die Firmen, die sich für die Weiterbildung ihrer Mitarbeiter/innen einsetzen möchten oder Fragen zur Digitalisierung der Arbeitswelt haben, finden dort ihren Ansprechpartner. Zudem erhalten sie zu allen genannten Themen umfassende Beratung. Auch finanziell kann die Arbeitsagentur Arbeitgeber unterstützen.



Online gut aufgestellt – Der Internetauftritt der Agentur für Arbeit bringt weiter!

Das Onlineportal www.arbeitsagentur.de der Bundesagentur für Arbeit (BA) bietet allen Bürgerinnen und Bürgern zahlreiche Informationen, die auf ihre individuelle Lebenslage abgestimmt sind. Wer Fragen rund um die Berufswahl hat, Kindergeld beantragen möchte oder einen neuen Job sucht: Über die thematischen Einstiege kommen die Nutzer schnell zum Ziel, egal von welchem Endgerät aus. So können bereits viele Angelegenheiten von zu Hause aus erledigt werden. Auch einige Anträge können online ausgefüllt und an die Arbeitsagentur versandt werden.

Kompetente Beratung vor Ort!

Sie suchen einen Arbeitsplatz?
 Sie streben eine Berufsausbildung an?
 Sie möchten sich weiterbilden?
 Sie suchen geeignete Nachwuchs- oder Fachkräfte?

Wenn Sie eine dieser Fragen mit "Ja" beantwortet haben, dann sind Sie bei uns genau richtig. Als erster Dienstleister am Arbeits- und Ausbildungsmarkt beraten wir Sie gerne!

Agentur für Arbeit Mülheim/Ruhr
 Kaiserstraße 99
 45468 Mülheim/Ruhr

Tel: 0800 4 5555 00 für Arbeitnehmer/Jugendliche
 Tel: 0800 4 5555 20 für Unternehmen

www.arbeitsagentur.de



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
 Mülheim a.d. Ruhr

Bürgermeisterinnen

Die erste Bürgermeisterin sowie die zweite Bürgermeisterin sind ehrenamtliche Stellvertreterinnen des Oberbürgermeisters. Sie vertreten ihn bei der Leitung der Ratssitzungen und bei Repräsentationsaufgaben.

Zu den Repräsentationsaufgaben zählen unter anderem Ehrungen, Begrüßungen sowie Vertretungen bei gesellschaftlichen, politischen und kulturellen Veranstaltungen der Stadt.

1. Bürgermeisterin:

Margarete Wietelmann (SPD)

2. Bürgermeisterin:

Ursula Schröder (CDU)

■ Kontakt

Daniela Gerold – Referat I.2

Am Rathaus 1, 45468 Mülheim an der Ruhr

Tel.: 02 08 / 4 55 13 08

Fax: 02 08 / 4 55 58 13 08

E-Mail: Daniela.Gerold@muelheim-ruhr.de

Internet: www.muelheim-ruhr.de

*Blick auf linke Ruhrseite über die Schloßbrücke –
rechts die Stadthalle und links die Rheinisch-Westfälische Wasserwerksgesellschaft mbH*



*OB mit Bürgermeisterinnen und Bezirksbürgermeistern –
v.l.n.r.: Heinz-Werner Czechatka-Simon, Margarete Wietelmann, Oberbürgermeister Ulrich Scholten, Ursula Schröder, Arnold Fessen und Hermann-Josef Hüßelbeck*





Bezirksvertretungen und Bezirksbürgermeister/innen

In Mülheim an der Ruhr gibt es drei Bezirksvertretungen mit jeweils 19 Mitgliedern: die Bezirksvertretung 1 (Rechtsruhr-Süd), die Bezirksvertretung 2 (Rechtsruhr-Nord) sowie die Bezirksvertretung 3 (Linksruhr).

Diese „Bezirksparlamente“, deren Mitglieder für die Dauer von fünf Jahren gewählt werden, nehmen sich der Wünsche und Probleme der Einwohner und Einwohnerinnen im Stadtbezirk an. Den Bezirksvertretungen stehen in Mülheim an der Ruhr die „Bezirksbürgermeister“ vor.

In Angelegenheiten, deren Bedeutung nicht wesentlich über den jeweiligen Stadtbezirk hinausgehen, sind sie befugt, eigene Beschlüsse zu fassen.

In ihrem Bereich sind sie zudem

- zuständig für Einwohneranträge, Anregungen und Beschwerden,
- unterbreiten den Fachausschüssen und der Verwaltung Vorschläge und
- üben damit Einfluss auf Ratsentscheidungen aus.

In den Angelegenheiten, in denen sie nicht entscheidungsbefugt sind, deren Thematik jedoch den Stadtbezirk berührt, haben sie ein Anhörungsrecht. Darüber hinaus besitzen sie Initiativrechte.

Bezirksvertretung 1 (Rechtsruhr-Süd)

Bezirksbürgermeister: Arnold Fessen (CDU)

- 1. stellv. Bezirksbürgermeister:** Peter Pickert (SPD)
- 2. stellv. Bezirksbürgermeister:** Joachim vom Berg (FDP)
- 3. stellv. Bezirksbürgermeisterin:** Britta Stalleicken (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Bezirksvertretung 2 (Rechtsruhr-Nord)

Bezirksbürgermeister: Heinz-Werner Czezatka-Simon (SPD)

- 1. stellv. Bezirksbürgermeister:** Ralph Trucksess (CDU)
- 2. stellv. Bezirksbürgermeisterin:** Monika Hartmann (CDU)

Bezirksvertretung 3 (Linksruhr)

Bezirksbürgermeister: Hermann-Josef Hüßelbeck (CDU)

- 1. stellv. Bezirksbürgermeister:** Heinz-Dieter Zeitnitz (SPD)
- 2. stellv. Bezirksbürgermeister:** Carsten Voß (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

■ Kontakt

Über die Bürgeragentur siehe Seite 40

– ANZEIGE –

Das Deutsche Rote Kreuz in Mülheim an der Ruhr Helfer für Menschen in Not



Das Deutsche Rote Kreuz ist seit über 100 Jahren ein verlässlicher Partner für die Mülheimer Bürgerinnen und Bürger und unterstützt hilfebedürftige Menschen. Kinder erhalten Orientierung und ältere Menschen Zuwendung und Hilfe.

Der DRK Kreisverband Mülheim an der Ruhr e.V. ist mit seinen 750 ehrenamtlichen Helfern und 110 hauptamtlichen Mitarbeitern als Wohlfahrtsverband, Hilfsorganisation und Jugendverband tätig. Seine Aufgaben sind sehr vielschichtig. Hierzu gehören: Erste Hilfe-Ausbildung, Krankentransport und Rettungsdienst, Sanitätsdienst und Katastrophenschutz, Wasserrettung und Schwimmausbildung, Kindertagesstätte und besondere Hilfeleistungen für Senioren, mittellose Menschen und Migranten.

Eine große Unterstützung für ältere Menschen stellen die Angebote des Hausnotrufdienstes und des Menü-Service dar, die ein langes Leben in den eigenen vier Wänden ermöglichen. Der Hausnotruf ist in kritischen Situationen rund um die Uhr erreichbar und leistet professionelle Hilfe vor Ort, um eine größtmögliche Sicherheit für den Kunden und auch für die Angehörigen zu schaffen.

Der Menü-Service beliefert täglich mehr als 150 zufriedene Kunden im Stadtgebiet mit warmen Menüs und stellt besonders für Menschen im Alter eine wichtige Entlastung dar. Aber auch Alleinlebende oder Berufstätige nutzen gerne diesen komfortablen Service und lassen sich mit dem vielseitigen Angebot aus regionalen und saisonalen Spezialitäten verwöhnen.

Wir beraten Sie gerne

Ob telefonisch, per E-Mail oder persönlich bei einem Besuch des Hilfeleistungszentrums an der Aktienstraße stehen DRK-Mitarbeiter als Ansprechpartner zur Verfügung und beraten gerne ausführlich und individuell zu allen Dienstleistungsangeboten. Bei Bedarf kann auch Informationsmaterial kostenlos angefordert werden.

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Mülheim an der Ruhr e.V.
Aktienstraße 58
45473 Mülheim an der Ruhr
Telefon: 0208 45006-0



E-Mail: kv@drk-muelheim.de
Internet: www.drk-muelheim.de

Hausnotrufdienst Unbeschwert leben.

Testen Sie uns
einen Monat
kostenlos.

„Sicherheit,
die uns
wichtig ist.“

Gute Gründe für den DRK-Hausnotrufdienst

- Schnelle Hilfe bei medizinischen Notfällen, ungebetenen Besuchern und bei Stürzen oder anderen Notlagen
- 24 Stunden-Bereitschaft am Tag und 365 Tage im Jahr
- Freundliche und ausgebildete DRK-Sanitäter – ehrenamtlich und aus Überzeugung engagiert
- Komfortpaket für 42,50 € monatlich, Kostenbeteiligung von den Pflegekassen möglich
- Festpreis – keine Zusatzkosten bei evtl. Einsätzen des Bereitschaftsdienstes
- Testsieger bei der Stiftung Warentest, Gesundheit 09/2011

DRK Kreisverband Mülheim an der Ruhr e.V.
Aktienstraße 58 · 45473 Mülheim an der Ruhr
Telefon: 0208 45006-0
www.drk-muelheim.de

Wir beraten Sie gerne

Ob telefonisch, per E-Mail oder persönlich in unserer Geschäftsstelle berät Sie unsere erfahrene Mitarbeiterin Frau Andrea Abel gerne ausführlich und individuell über alle Themen rund um den Hausnotrufdienst. Lassen Sie sich über die Möglichkeiten der Kostenübernahme durch die Pflegekasse oder soziale Hilfetragger informieren.

„Ich freue
mich über
Ihren Anruf.“



Lisa-Marie Bruynen

Telefon: 0208 45006-39
E-Mail: l.bruynen@drk-muelheim.de



zahnarztpraxis

OPPSRING
hier liegen sie richtig.

„Einfach meine Praxis.“

Andrea Vollmer, Menden-Holthausen



Ihre Behandlung – so individuell wie Sie.

Ein gesundes Lächeln öffnet Türen und steigert das Selbstwertgefühl, die Lebensqualität und Ihr Wohlbefinden.

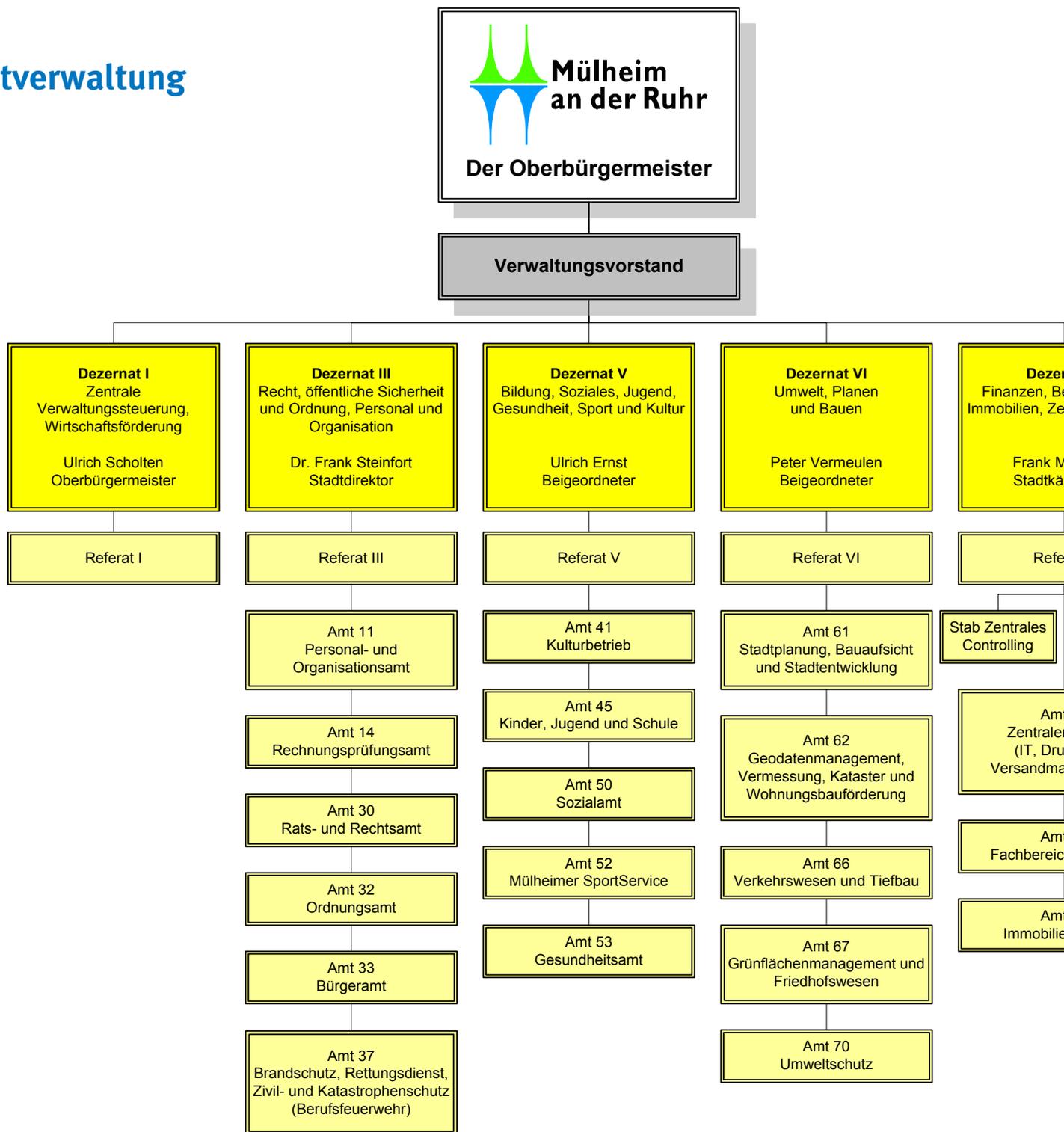
Damit das so bleibt, sind wir an Ihrer Seite. Unser gesamtes Team stellt Sie in den Mittelpunkt unserer einfühlsamen Beratung und nutzt ausschließlich modernste Behandlungsmethoden.

Wir sind mit unseren Zahnerhaltungskonzepten darauf spezialisiert die eigenen Zähne zu erhalten und ästhetische Zahnersatztherapien mit Ihnen zu entwickeln, die Ihre persönlichen Wünsche berücksichtigen.

Vertrauen Sie auf unseren besonderen Service. Wir bieten Ihnen:

- Begleitservice
- Gebührenfreie Teilzahlungen
- Drei Akutsprechstunden pro Tag
- Terminerinnerungen per SMS
- Sedierung mit Lachgas
- Kostenlose Parkplätze
- Vollnarkose
- Behindertengerechter Zugang
- Präzise Diagnostik
- Zahntechnikservice im Haus
- Hilfestellung vor Behandlungsbeginn

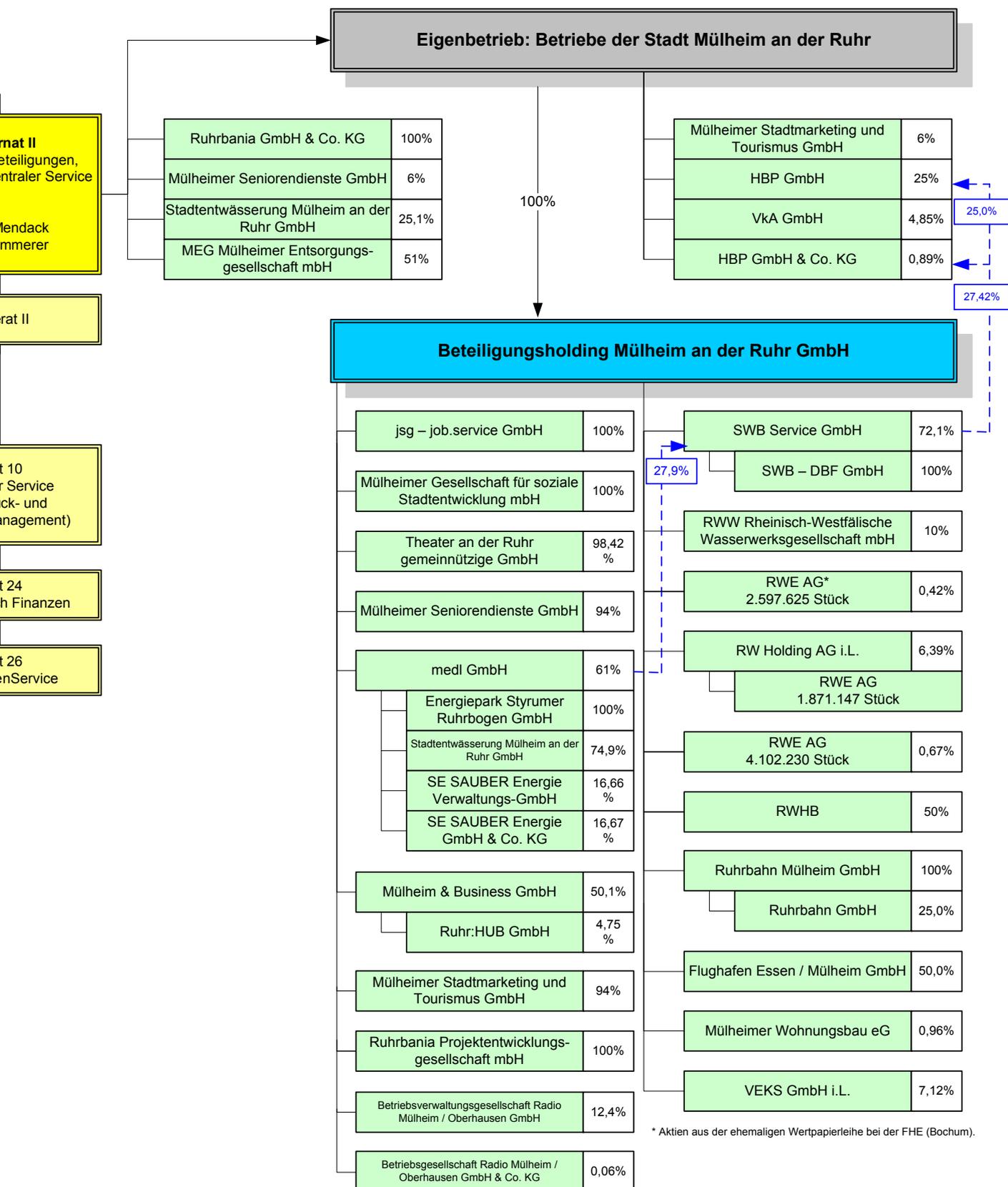
Stadtverwaltung



Stand: September 2017

(Basis: Dezernatsverteilungsplan und Beteiligungsportfolio der Beteiligungsholding Mülheim an der Ruhr GmbH)

Organigramm – Konzern Stadt Mülheim an der Ruhr





V.l.n.r.: Stadtdirektor Dr. Frank Steinfort, Oberbürgermeister Ulrich Scholten, Beigeordneter Peter Vermeulen, Stadtkämmerer Frank Mendack und Beigeordneter Ulrich Ernst

Oberbürgermeister

Der Oberbürgermeister wird von der Bürgerschaft direkt gewählt. Vor der Zusammenführung der Kommunalwahlen im Herbst 2020 fand im September 2015 letztmalig eine eigenständige Wahl statt. Die Amtszeit beträgt danach wieder fünf Jahre.

Verwaltungsvorstand

Oberbürgermeister, Stadtdirektor, Stadtkämmerer sowie zwei weitere Dezernenten (Beigeordnete) bilden den Verwaltungsvorstand. Bis auf den Oberbürgermeister werden seine Mitglieder vom Rat der Stadt für die Dauer von acht Jahren gewählt. Der Verwaltungsvorstand wirkt unter anderem mit

- an den Grundsätzen der Organisation und Verwaltungsführung,
- bei der Planung besonders bedeutsamer Verwaltungsaufgaben,
- bei den Haushaltsangelegenheiten und
- bei Fragen der Personalführung und -verwaltung.

Oberbürgermeister Ulrich Scholten

Am Rathaus 1, 45468 Mülheim an der Ruhr
Tel.: 02 08 / 4 55 99 00
Fax: 02 08 / 4 55 99 09
E-Mail: Ulrich.Scholten@muelheim-ruhr.de

Stadtdirektor Dr. Frank Steinfort

Am Rathaus 1, 45468 Mülheim an der Ruhr
Tel.: 02 08 / 4 55 99 41
Fax: 02 08 / 4 55 58 99 41
E-Mail: Frank.Steinfort@muelheim-ruhr.de

Der Oberbürgermeister ist sowohl Vorsitzender des Rates und damit oberster Repräsentant der Stadt als auch Leiter der Stadtverwaltung. Er führt den Vorsitz im Verwaltungsvorstand, im Hauptausschuss und im Ältestenrat.



Verwaltungsvorstand während einer Ratssitzung

Stadtkämmerer Frank Mendack

Am Rathaus 1, 45468 Mülheim an der Ruhr
Tel.: 02 08 / 4 55 99 21
Fax: 02 08 / 4 55 58 99 21
E-Mail: Frank.Mendack@muelheim-ruhr.de

Beigeordneter Ulrich Ernst

Am Rathaus 1, 45468 Mülheim an der Ruhr
Tel.: 02 08 / 4 55 99 51
Fax: 02 08 / 4 55 58 99 51
E-Mail: Ulrich.Ernst@muelheim-ruhr.de

Beigeordneter Peter Vermeulen

Hans-Böckler-Platz 5, 45468 Mülheim an der Ruhr
Tel.: 02 08 / 4 55 99 60
Fax: 02 08 / 4 55 58 99 60
E-Mail: Peter.Vermeulen@muelheim-ruhr.de



Lebenshilfe Mülheim an der Ruhr

Die Lebenshilfe e.V., Ortsvereinigung Mülheim an der Ruhr ist eine Vereinigung von Menschen mit geistiger Behinderung, ihren Familien, Freunden und Freundinnen sowie Förderern.

Wir setzen uns seit 1963 dafür ein, dass jeder Mensch mit Behinderung so selbstständig wie möglich leben kann und dass ihm soviel Schutz und Hilfe zuteil wird, wie er für sich braucht.

Unsere Angebote

- Assistenzdienst
- Ambulante Familienhilfe
- Freiwilligenkoordination
- Freizeit und Bildung
- Reisen
- Sport
- Wohnen
- Ambulante Pflege
- Interkulturelle Beratungsstelle

Lebenshilfe e.V.

Ortsvereinigung Mülheim an der Ruhr

Geschäftsstelle

Hänflingstraße 23

45472 Mülheim an der Ruhr

Tel.: 0208 / 40 99 58-0

Fax: 0208 / 40 99 58-9

Email: LH-MH@lebenshilfe-muelheim.de

www.lebenshilfe-muelheim.de



Stiftung Lebenshilfe Mülheim an der Ruhr

Die Stiftung der Lebenshilfe Mülheim an der Ruhr wurde im Jahr 2008 gegründet und steht in der Selbsthilfe-Tradition der Eltern von Kindern mit geistiger Behinderung.

Sie unterstützt Maßnahmen, die eine wirksame Hilfe für Menschen mit Behinderung aller Altersstufen und für ihre Eltern darstellen.

Mittel- und langfristig möchte die Stiftung auch zusätzlichen Wohnraum für das betreute Wohnen schaffen.



Stiftungskonto: Sparkasse Mülheim an der Ruhr (BIC: SPMHDE3EXXX), IBAN: DE57 3625 0000 0175 0448 84



FAMILIEN SIND

UNSERE ZUKUNFT



Historisches Rathaus – Bibliothek

Rats- und Rechtsamt

Das Rats- und Rechtsamt bildet die Schnittstelle zwischen Politik, Bürgerschaft und Stadtverwaltung. Ein Schwerpunkt ist die Betreuung der politischen Gremien, über deren Arbeit das Amt im Ratsinformationssystem online informiert.

Eine weitere Hauptaufgabe besteht in der internen Rechtsberatung für den „Konzern Stadt“, d. h. seine Ämter, Referate, Dezernate, Eigenbetriebe sowie städtische Gesellschaften und deren Vertretung in gerichtlichen Verfahren. Darüber hinaus betreut es Versicherungs- und Haftpflichtangelegenheiten sowie Schadensfälle.

Letztlich obliegt dem Rats- und Rechtsamt auf kommunaler Ebene auch die Organisation und Durchführung von politischen Wahlen wie Kommunal-, Bundestags-, Landtags- und Europawahlen sowie die Durchführung von Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden.

■ Kontakt

Am Rathaus 1
45468 Mülheim an der Ruhr
Tel.: 02 08 / 4 55 30 00
E-Mail: Amt30@muelheim-ruhr.de

Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 8:00 – 12:30 Uhr
Do. 14:00 – 16:00 Uhr
und nach Vereinbarung



Rundum gut versorgt

Für ein abwechslungsreiches Leben trotz Pflegebedarf.

- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Stationäre Pflege
- Ambulanter Dienst

Tel.: 0208 3081-0
www.mh-seniorendienste.de



Mülheimer
Seniorendienste

Menschen helfen!



Ratssitzung aus der Perspektive des Oberbürgermeisters und des Verwaltungsvorstandes

Amtsblatt

Die Erstellung eines Amtsblattes ist Pflicht jeder Kommune. Es ist das offizielle „Bekanntmachungsorgan“ der Stadt, d. h. des Rates, der Ämter, der städtischen Gesellschaften und Eigenbetriebe sowie des Regierungspräsidenten. Dazu gehören:

- Veröffentlichungen von Satzungen sowie deren Änderungen
- Einleitung und Beschluss von Bebauungsplanverfahren und Flächennutzungsplanverfahren
- Bekanntgabe von Bürgerbeteiligungen
- Widmungsverfügungen
- Öffentliche Zustellung verschiedenster Bescheide
- Öffentliche Ausschreibungen
- Bekanntgabe der Sitzungstermine des Rates der Stadt und seiner Ausschüsse
- Unanfechtbarkeitsbeschlüsse
- Wahlbekanntmachungen

Das Amtsblatt erscheint am 15. und letzten eines jeden Monats; fallen diese Tage auf einen Sonn-, Feiertag oder Samstag, erscheint es am Werktag davor. Die Sitzungen des Rates der Stadt werden generell in einem Sonderamtsblatt veröffentlicht.

Das Amtsblatt kann kostenlos in der Bürgeragentur und im Internet eingesehen oder zum Preis von 41,00 Euro Porto-kostenzuschuss für ein Jahr abonniert werden.

■ Kontakt

Ursula Deckert – Referat I.4 – Kommunikation
 Am Rathaus 1, 45468 Mülheim an der Ruhr
 Tel.: 02 08 / 4 55 13 51
 Fax: 02 08 / 4 55 58 13 51
 E-Mail: Ursula.Deckert@muelheim-ruhr.de
 Internet: www.muelheim-ruhr.de

Wappen der Stadt Mülheim an der Ruhr

Stilisierte Stadtmauer
 statt Adelskrone
 (wie im „Original“)

Herrschaft Daun

Herrschaft Oberstein



Herrschaft Broich

◀ Herrschaft Limburg

◌ Herrschaft Falkenstein

◌ Herrschaft Reipoltskirchen

Das im Jahr 1880 eingeführte Wappen setzt sich aus den einzelnen Hoheitszeichen der sechs in Broich vertretenen Herrschaften zusammen. In den darauffolgenden Jahrzehnten wurde das Wappen immer wieder in neuen Varianten dargestellt. Abgesehen von den zahlreichen Darstellungsformen wurde als einzige Ergänzung die ehemalige Adelskrone durch eine symbolisierte Stadtmauer ersetzt.

Goldene Amtskette

Die Amtskette stellt das offizielle Kennzeichen der städtischen Selbstverwaltung und Selbstständigkeit dar. Die Amtskette wird auf anlass- und protokollgerechter Kleidung getragen. Sie legitimiert das Stadtoberhaupt als Amtsinhaber und Repräsentant der Stadt.

Am 6. November 1961 wurde dem damaligen Oberbürgermeister der Stadt Mülheim an der Ruhr, Heinrich Thöne, die heutige Amtskette von den Rhein- und Ruhr-Eisenwerken Mülheim/Meiderich AG gestiftet und überreicht. Es handelt sich hier um eine mehrteilige goldene Kette, die von fünf verschiedenen Emblemen unterbrochen ist. Den Hauptteil bildet das Stadtwappen. Es ist in Gold eingebettet und setzt sich aus den einzelnen heraldischen Zeichen der Stadtgeschichte zusammen: Es zeigt Kohle und Stahl, ein Ruhraak (Plattenbodenschiff für Transport



und Kohle), das Zeichen E M M (Eisenwerke Mülheim/Meiderich) und das Rückenschild die alte „Friedrich Wilhelms-Hütte“.

Die Amtskette wurde von der Kölner Goldschmiedemeisterin Professor Elisabeth Treskow (gestorben 1992) in rund 1.000 Arbeitsstunden angefertigt. Die Künstlerin war auch Dozentin an der Kölner Werkschule und schuf z. B. die Meisterschale des Deutschen Fußballbundes.

Die Amtskette hat ein Gewicht von 1,016 Kilogramm, doch nicht der Wert ihres edlen Materials allein, sondern vielmehr die prachtvoll gelungene Ausführung der schwierigen Technik und ihre künstlerische Vollendung bezeichnen ihre Würde und Bedeutung.

Goldenes Buch

Die Stadt Mülheim an der Ruhr dokumentiert den Besuch bedeutender Persönlichkeiten und wichtige zeitgeschichtliche Anlässe in ihren Goldenen Büchern.

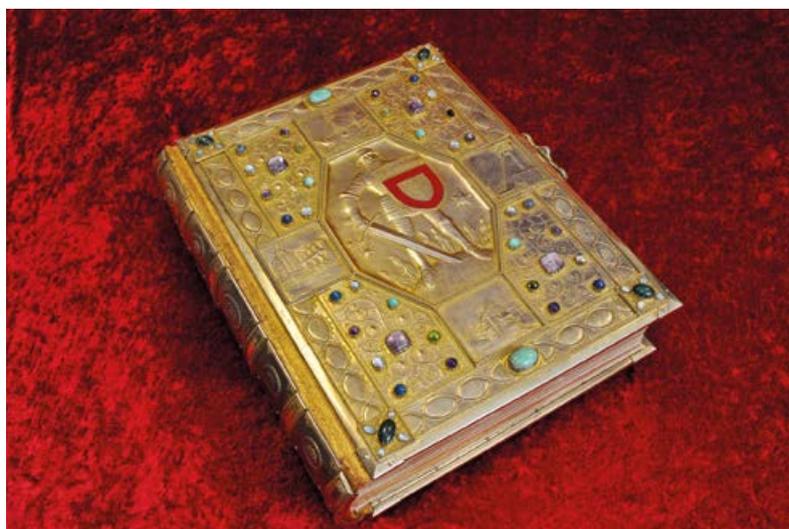
Das erste Goldene Buch der Stadt Mülheim an der Ruhr wurde im Jahre 1914 von dem Webereibesitzer und ehrenamtlichen städtischen Beigeordneten, Dr.-Ing. E. h. Carl Roesch, gestiftet. 85 Jahre lang wurde es als Chronik genutzt. Im Jahre 1999 hat Erivan Haub, Miteigentümer der Unternehmensgruppe Tengelmann, der Stadt ein neues Goldenes Buch geschenkt.

Das erste Buch wiegt fast 15 Kilogramm. Es hat 377 Pergamentseiten. Sein Rücken und sein Deckel sind aus reinem Silber und nachträglich vergoldet. Außerdem ist es mit 58 Halbedelsteinen besetzt. In der Mitte des Deckels wird ein Ritter dargestellt. Um ihn sind vier Abbildungen gruppiert, die Mülheims Wirtschaftszweige symbolisieren: ein Ruhraak (Plattbodenschiff), eine Hochofenanlage, ein Förderturm und eine Mühle.

Das zweite Buch hat knapp 300 Seiten und wurde aus handgeschöpftem Büttenkarton mit handvergoldetem Kopfschnitt

hergestellt. Der Einband besteht aus wassergrünem Kalbsleder. Jede Seite trägt in Golddruck das traditionelle Stadtwappen. Das Buch wiegt 16 Kilogramm.

In den beiden Goldenen Büchern der Stadt Mülheim an der Ruhr haben sich in der Vergangenheit zahlreiche Vertreter und Vertreterinnen aus Politik, Kunst, Wissenschaft, Sport und Kirche eingetragen wie Johannes Rau, Papst Johannes Paul II. oder Angela Merkel.



DIE RUHRDEICHGRUPPE. INDIVIDUELL MOBILNAHKOMPETENT VIELFÄLTIG



Wenn´s um Neuwagen, Gebrauchtwagen, Teile- und Zubehör oder Serviceleistungen geht – Ruhrdeichgruppe – Ihr starker Partner im Ruhrgebiet.

Auto Parc France GmbH
Autovertrieb GECA GmbH
Fritz-Thyssen-Str. 6-8, 45475 Mülheim, Tel. 0208 996640

 ruhrdeichgruppe.de
CITROEN KIA OPEL PEUGEOT

Ehrenring und Ehrenspange

Jeder kann Personen für die Verleihung des Ehrenringes oder der Ehrenspange vorschlagen. Der Ehrenring wird für herausragende Verdienste um die Stadt Mülheim an der Ruhr verliehen. Diese können beispielsweise im politischen, wirtschaftlichen, sozialen oder kulturellen Leben erworben werden.

Die Ehrenspange der Stadt Mülheim an der Ruhr wird für ein außergewöhnliches bürgerschaftliches Engagement im Dienste der in ihr lebenden Menschen verliehen. Über die Verleihung entscheidet in beiden Fällen der Rat der Stadt auf Vorschlag der Vorschlagskommission.

Die Auszeichnungen werden den zu ehrenden Personen im Rahmen einer Feierstunde durch den Oberbürgermeister überreicht.



OB Ulrich Scholten mit Ruhrpreisträger Peter Eisold (Mitte) und Förderpreisträger Sven Piayda

Ausbildung und Arbeiten bei der Stadt – vielseitig und modern!

Mit ihrem Arbeits- und Ausbildungsangebot gehört die Mülheimer Stadtverwaltung zu den größten Arbeitgeberinnen und Ausbildungsbetrieben innerhalb der Stadtgrenzen. Rund 3.200 Beschäftigte tragen jeden Tag dazu bei, dass Mülheim an der Ruhr eine lebendige, lebenswerte sowie zukunftsfähige Stadt bleibt! Hier wird ein offenes Arbeitsklima gepflegt, welches frei von Vorurteilen ist. Chancengleichheit wird für alle Bewerber und Bewerberinnen gewährleistet. Darüber hinaus werden viele Vorteile, wie Gesundheitsförderungen, flexible Arbeitszeit, Teilzeitausbildung, Fortbildungsmöglichkeiten, Vereinbarkeit von Familie und Beruf geboten.

Die Ausbildungsberufe und Arbeitsfelder bei der Stadt sind oft nicht bekannt. Aktuelle Angebote und Informationen dazu stehen auf der städtischen Internetseite oder finden sich auf den Seiten der Agentur für Arbeit sowie bei verschiedenen Ausbildungsportalen (z. B. www.ausbildung.de).

Detaillierte Informationen, auch zum Aufbau der Bewerbungsunterlagen, gibt es unter ausbildung.muelheim-ruhr.de. Telefonische Auskunft gibt es bei den Kontaktpersonen unten.

Zudem gibt es bei der Stadt die Möglichkeit, ein Pflichtpraktikum oder den Bundesfreiwilligendienst (BFD) zu absolvieren. Auch dazu gibt es Informationen auf der Internetseite oder direkt bei Sandra Wischmann, Tel.: 02 08 / 4 55 11 44 oder sandra.wischmann@muelheim-ruhr.de.

■ Kontakt

Personal- und Organisationsamt – Ausbildungsabteilung

Daniel Bielarsz, Tel.: 02 08 / 4 55 11 41

E-Mail: daniel.bielarsz@muelheim-ruhr.de

Michael Gerlich, Tel.: 02 08 / 4 55 11 47

E-Mail: michael.gerlich@muelheim-ruhr.de

Judith Grashoff, Tel.: 02 08 / 4 55 11 40

E-Mail: judith.grashoff@muelheim-ruhr.de



Auszubildende der Stadt Mülheim an der Ruhr

Ausbildung bei der Stadtverwaltung

Interview

Interview mit Judith Grashoff, Ausbildungsleiterin

Welche Ausbildungsmöglichkeiten gibt es in der Stadtverwaltung Mülheim an der Ruhr?

Grundsätzlich unterscheiden wir zwischen zwei Ausbildungsbereichen, zum einen den Verwaltungsberufen, wie beispielsweise Verwaltungsfachangestellte/-r oder Bachelor of Laws. Und zum anderen bieten wir gewerblich-technische Ausbildungsberufe an. Viele Jugendliche wissen nicht, dass man bei uns nicht zwangsläufig im Büro sitzen muss, sondern auch Ausbildungsberufe wie zum Beispiel Fachinformatiker/-in, Vermessungstechniker/-in, Fachangestellte/-r für Medien- und Informationsdienste oder auch Tierpfleger/-in und Forstwirt/-in erlernen kann. Allerdings werden nicht alle Ausbildungsberufe jedes Jahr angeboten.

Wie viele Auszubildende werden beschäftigt?

Für das aktuelle Ausbildungsjahr (ab September 2017) werden wir 42 Auszubildende einstellen. Zusammen mit den anderen Jahrgängen sind das ungefähr 100 Auszubildende.

Welche Eigenschaften und Fähigkeiten sollten junge Bewerber und Bewerberinnen mitbringen?

Wir arbeiten überwiegend nach Gesetzesvorlagen, das heißt man muss „Lust“ haben, genau und präzise zu arbeiten. Wir sind eine sehr bunte Verwaltung. Die Azubis werden in unterschiedlichen Ämtern der Verwaltung eingesetzt, u. a. auch in Publikumsbereichen. Deshalb ist Kontaktfreudigkeit und ein offener Umgang besonders wichtig. Viele Eigenschaften hängen von dem einzelnen Ausbildungsberuf ab, generell sollten natürlich gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift vorhanden sein.

Gibt es nennenswerte Unterschiede zwischen einer Ausbildung in der Kommunalverwaltung und der freien Wirtschaft?

Ja, gibt es! In Anbetracht der Rahmenbedingungen ist die Kommune weiterhin ein sicherer Arbeitgeber. Alle Auszubildenden werden in der Regel übernommen. Gehalt und Urlaub sind tarifvertraglich geregelt. Außerdem gibt es einen weiteren, deutlichen Unterschied: Wir erwirtschaften nicht für eine Einzelperson oder ein Unternehmen, sondern für das Wohl der Gemeinschaft, damit die Stadt im Ganzen funktioniert.



Blick von der Stadthallenterrasse auf die Ruhrpromenade

Ratsinformationssystem

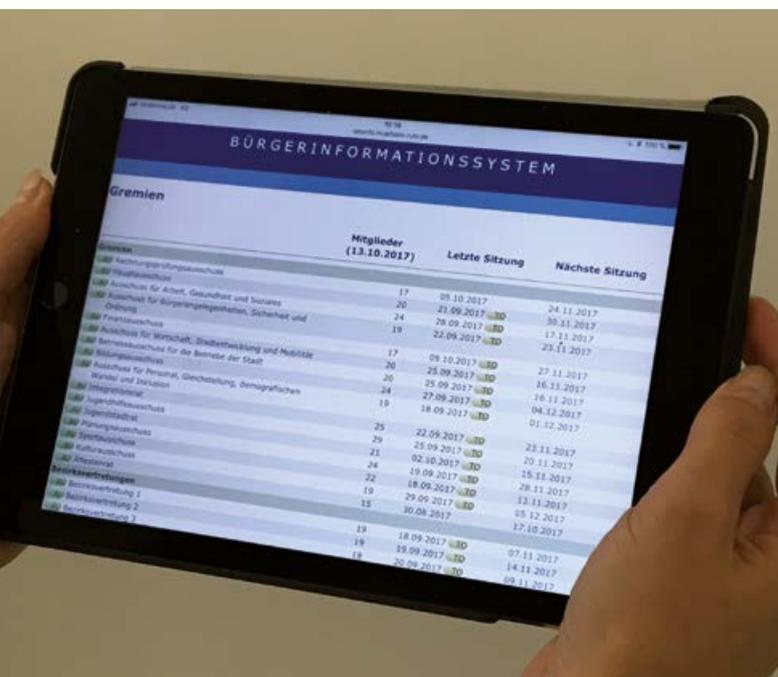
Das Rats- und Bürgerinformationssystem ist auf der städtischen Internetseite für interessierte Personen über den „Zugang Bürger und Bürgerinnen“ jederzeit öffentlich abrufbar. Hier erfahren Sie welches Gremium, z. B. Rat der Stadt, diverse Ausschüsse und Beiräte, wann tagt; wer in welchem Gremium vertreten ist; was auf der Tagesordnung und in den einzelnen Vorlagen, Beschlüssen oder Niederschriften für die jeweiligen Sitzungen des Gremiums steht. Sie ist die aktuellste Auskunftsplattform zu den Aktivitäten der Gremien.

Das Rats- und Bürgerinformationssystem informiert online überall und immer über die Aktivitäten der Stadtgremien

Eine leistungsfähige Textrecherche hilft Ihnen bei der Informationssuche zu allen aktuellen Sitzungen und Vorlagen aber auch zu vergangenen Sitzungen seit der Einführung im Jahre 1999.

Das Ratsinformationssystem wird allgemein auch „Allris“ genannt. Dies beruht auf der Bezeichnung des Programms „AllrisNet“ für die „webbasierte Oberfläche“, die bei der Stadtverwaltung eingesetzt wird.

Die umgestalteten ehemaligen Bekanntmachungskästen der Stadt am Standesamt



PIA-Stadtdienste gGmbH – gemeinsam aktiv für Mensch und Stadt ...

Die **Pia-Stadtdienste gGmbH** entwickelt und betreibt zum Wohle der **Mülheimer Bürger** eine umfassende Palette an mobilitätsunterstützenden Angeboten:



Nicht einfach nur Lieferservice!

Shop & Go ist Ihr kompetenter Ansprechpartner für die Lieferung von Lebensmitteln und Medikamenten oder den Transport von Möbeln, Akten und Arbeitsmaterialien. Das kundennahe Logistikangebot Shop & Go bietet Bürgern und Unternehmen, die etwas bewegen wollen, einen einzigartigen Service. Nutzen Sie ebenfalls die hervorragenden Dienste von Shop & Go – wählen Sie
Telefon: 0208/8485723



Günstiger als ein eigenes Auto und doch immer verfügbar. Sie zahlen nur die gefahrenen Kilometer und die Dauer der Nutzung. Testen, sparen – clever fahren!
Melden Sie sich an unter www.rhein-ruhr.stadtmobil.de



Unser Ansprechpartner für Ihre Tour!

Eine große Auswahl an Rädern, Lieferung zu Ihrer Wunschadresse und Gepäcktransport. Revierrad bietet Ihnen das Rundumpaket zu Ihrer Reise mit dem Rad. Überzeugen Sie sich selbst unter www.revierrad.de
Telefon: 0208/8485720



Am Hauptbahnhof und in Mülheim Styrum bieten Ihnen die Radstationen von früh bis spät Service rund ums Rad.

Bewachung, Wartung, Information und Verleih – wir stehen mit Rad und Tat an Ihrer Seite. Informieren Sie sich unter www.radstation.stadtdienste.de
Telefon: 0208/848570 (Hbf)
Telefon: 0208/402000 (MH-Styrum)



Die Metropole erfahren.

Weltweit vertreten – 30 Stationen in Mülheim! Mobilität – kostengünstig und immer für Sie da.

Registrieren Sie sich unter www.metropolradruhr.de
Leihen Sie unsere Räder über Hotline, App oder Terminal.
Telefon: 030/69205046

Infos



**Dieter-aus-dem-Siepen-Platz 3
45468 Mülheim an der Ruhr
Telefon: 0208/848570**

**info@stadtdienste.de
www.stadtdienste.de**



Das Team der Bürgeragentur berät kompetent, schnell und freundlich – erste Anlaufstelle für Fragen zur Stadt

Bürgeragentur

Die Bürgeragentur befindet sich am Rathauseingang, Schollenstraße 2, in direkter Nähe zur Haltestelle „Stadtmitte“. Als zentrale Anlaufstelle bietet sie Ihnen die Möglichkeit, mit Ihren Belangen zu Wort zu kommen. Sie versteht sich als Vermittlerin zwischen Bürgerschaft, Verwaltung und Politik. Sie bringt Anregungen, Verbesserungsvorschläge, Ideen und Beschwerden ganz unkompliziert auf den richtigen Weg. Die Mitarbeitenden besprechen mit Ihnen Ihren „Fall“ und leiten ihn in die zuständigen Fachbereiche. Dort werden sie qualifiziert bearbeitet und jeder einzelne „Fall“ garantiert beantwortet! Dafür sorgt das Team der Bürgeragentur persönlich und ein automatisches internes „Erinnerungssystem“ unterstützt sie dabei. Die Öffnungszeiten für Ihren Besuch fußen auf Erfahrungswerten des Teams, sie orientieren sich an der realen Besucherfrequenz. Wenn Sie nicht vorbeikommen können, dann können Sie anrufen oder jederzeit über das Online-Formular

Ihr Anliegen mitteilen. Darüber hinaus finden in der Bürgeragentur die Bürgersprechstunden mit dem Oberbürgermeister und den Bezirksbürgermeistern statt. Sie werden von der Bürgeragentur koordiniert.

■ Kontakt

Bürgeragentur im Rathaus
Schollenstraße 2, 45468 Mülheim an der Ruhr
Tel.: 02 08 / 4 55 16 44
Fax: 02 08 / 4 55 16 49
E-Mail: buergeragentur@muelheim-ruhr.de
Online-Formular: www.muelheim-ruhr.de/buergeragentur

Öffnungszeiten

Mo. – Do. 8:00 – 17:00 Uhr
Fr. 8:00 – 15:00 Uhr



Hauptinfo „mit Herz“ – Willkommenskultur im Rathaus mit Objekten des Mülheimer Künstlers Peter-T. Schulz

KommunikationsCenter



Das KommunikationsCenter (KC) ist mehr als „nur eine Telefonzentrale“. Es berät Sie bei allen Fragen rund um die Stadt und Ihre Verwaltung. Via Telefon, E-Mail, Fax oder städtischer Internetseite beantworten speziell ausgebildete Mitarbeitende Fragen wie „Wo finde/bekomme ich...? Wann öffnet...? Was benötige ich...? Wer hilft...?“ Darüber hinaus geben sie auch an den Informationstheken der beiden Rathäuser Auskunft über Zuständigkeiten, Ansprechpersonen, Wege etc. Durch ein modernes Informations- und Datennetzwerk kann das KC in der Regel sofort eine Antwort geben. Bei komplizierteren Fällen wird umgehend recherchiert und garantiert zurückgerufen. Durch diesen Service sparen Sie sich viel Zeit und Mühe.

Seit März 2009 nimmt Mülheim erfolgreich am Projekt zur Einführung der bundesweiten einheitlichen Behördenrufnummer 115 teil. Unter dieser Nummer soll jeder, egal wo in Deutschland, Informationen zu allen Städten erhalten können, was

z. B. beim Umzug oder bei Geschäftsangelegenheiten sehr hilfreich sein kann.

■ Kontakt

Mo. – Fr. 8:00 – 18:00 Uhr

Tel.: 02 08 / 4 55 0

Tel.: 115 (via Festnetz zum Ortstarif; via Mobilfunknetz entstehen je nach Anbieter teilweise Zusatzkosten)

Fax: 02 08 / 4 55 99 99

E-Mail: info@muelheim-ruhr.de

Internet: www.muelheim-ruhr.de

Informationstheken:

Mo. – Fr. 8:00 – 16:00 Uhr

Historisches Rathaus

Am Rathaus 1, 45468 Mülheim an der Ruhr

Technisches Rathaus

Hans-Böckler-Platz 5, 45468 Mülheim an der Ruhr

Bürgeramt

Das Aufgabenspektrum des Bürgeramtes deckt überwiegend die von der Bürgerschaft am häufigsten nachgefragten Ausweis-, Melde-, Zulassungs- und Fahrerlaubnisangelegenheiten ab. Doch auch spezielle Anliegen, von der Genehmigung von Parkerleichterungen für schwerbehinderte Menschen mit außergewöhnlicher Gehbehinderung bis zum Verkauf von städtischen Laubsäcken, werden hier erledigt.

Die Vorteile des zentralen Bürgeramtes liegen vor allem darin, dass „alles aus einer Hand“ abgewickelt werden kann. Dieser Service findet auf der Basis eines modernen Datenverarbeitungsnetzwerkes statt. Es ermöglicht die effiziente Abwicklung der vielseitigen Kundenwünsche durch die fachkompetenten und kundenorientierten Mitarbeitenden an 32,5 Stunden in der Woche.

Neu im Bürgeramt ist die Möglichkeit, an drei Tagen in der Woche nachmittags ab 14:30 Uhr Termine vereinbaren zu können. Die Dauer des Termins ist abhängig von der Art und Anzahl der Anliegen. Die Terminvergabe kann telefonisch unter 02 08 / 4 55 33 33 oder online geschehen. Ein besonderer Service ist der kostenlose SMS-Aufruf während der freien Sprechstunde. „Warten“ findet in Mülheim somit nicht zwingend im Bürgeramt statt. Vielmehr können Sie in dieser Zeit andere Dinge erledigen. Einige Gastronomen bieten sogar die Übertragung der aktuellen Wartezeiten an.

Darüber hinaus werden zunehmend Online-Dienstleistungen angeboten. Sie können zum Beispiel:

- KFZ-Kennzeichen reservieren
- Formulare/Vordrucke herunterladen
- den Bearbeitungsstatus des Personalausweises oder Reisepasses prüfen
- Wartezeiten einsehen

Das **Standesamt** ergänzt das Bürgeramt organisatorisch. Hauptaufgaben sind die Beurkundung von Geburten und Sterbefällen, die Vorbereitung, Durchführung und Beurkundungen von Eheschließungen und eingetragenen Lebenspartnerschaften. Auf Wunsch können Trauungen – gerne auch an Samstagen – nicht nur im beliebten Trausaal des Historischen Rathauses vorgenommen werden, sondern auch in ganz besonderem Ambiente:

- Schloß Broich
- Aquarius Wassermuseum
- Weiße Flotte
- Historische Straßenbahn
- Camera Obscura
- Schloß Styrum

Das Standesamt erstellt gegen Gebühr auch Urkunden sowie beglaubigte Abschriften aus dem Geburten-, Sterbe-, Ehe- und Lebenspartnerschaftsregister. Diese können auch auf den Internetseiten der Stadt bestellt werden.

Seit 2017 ist das Standesamt auch für die öffentlich-rechtlichen Namensänderungen zuständig.

■ Kontakt Bürgeramt

Löhstraße 22-26, 45468 Mülheim an der Ruhr

Tel.: 02 08 / 4 55 0

Fax: 02 08 / 4 55 33 98

E-Mail: buergeramt@muelheim-ruhr.de

Internet: www.muelheim-ruhr.de

Öffnungszeiten Bürgeramt

Mo. 8:00 – 13:00 Uhr

nur Termin: 14:30 – 16:00 Uhr

(mit Ausnahme der Führerscheinstelle)

Di. 8:00 – 13:00 Uhr

nur Termin: 14:30 – 18:00 Uhr

(Führerscheinstelle zwischen 14:30 und 16:00 Uhr)

Mi. 8:00 – 13:00 Uhr

Do. 8:00 – 13:00 Uhr

nur Termin: 14:30 – 18:00 Uhr

Fr. 8:00 – 12:00 Uhr

■ Kontakt Standesamt

Am Rathaus 1, 45468 Mülheim an der Ruhr

Tel.: 02 08 / 4 55 0

Fax: 02 08 / 4 55 99 99

E-Mail: info@muelheim-ruhr.de

Öffnungszeiten Standesamt

Mo. geschlossen, außer für Bestatter

Di. 8:00 – 12:00 Uhr

Mi. geschlossen

Do. 8:00 – 17:00 Uhr

Fr. 8:00 – 11:00 Uhr

Bürgeramt – Passausgabe



Informationszentrum team/Innenstadt – Wertstadt



Innenstadt

In der Wertstadt, dem zentral gelegenen Ladenlokal am Löhberg 35, laufen alle Informationen und Aktivitäten, die den Prozess zur Aufwertung der Mülheimer Innenstadt betreffen, zusammen.

Die Wertstadt ist das Vor-Ort-Büro des „Team Innenstadt“, das sich aus folgenden Bereichen zusammensetzt:

Bauinformation



■ **Kontakt**
 Ralf Schmitz
 Tel.: 02 08 / 9 40 10 00
 E-Mail: ralf.schmitz@muelheim-ruhr.de

Das Ladenlokal dient zum einen als Plattform für die Bürgerinnen und Bürger, in dem aktuelle Informationen zu Bebauungsplänen, Wettbewerbsverfahren oder auch Baustellen präsentiert und erläutert werden. Die Mitarbeitenden stehen Ihnen für weiterführende Fragen zur Verfügung und nehmen Ihre Ideen, Anregungen und Kritik gerne auf.

Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 10:00 – 12:00 Uhr
 Mo. – Mi. 13:00 – 16:00 Uhr
 Do. 13:00 – 18:00 Uhr
 Fr. 13:00 – 15:00 Uhr

Jeden ersten Samstag im Monat von 10:00 bis 12:00 Uhr

Citymanagement



■ **Kontakt**
 Gesa Delija
 Tel.: 02 08 / 4 55 60 35
 oder 01 74 / 15 14 702
 E-Mail: g.delija@muelheim-business.de

Weiter dient die Wertstadt als Vor-Ort-Büro für das „Citymanagement“ der Mülheimer Wirtschaftsförderung. Kernaufgabe des Citymanagements ist die Unterstützung und fortgesetzte Betreuung der Einzelhändler und Immobilieneigentümer in der Innenstadt.

Sprechzeiten

Di. 10:00 – 12:00 Uhr
 Do. 15:00 – 17:00 Uhr
 Termine nach Vereinbarung



Tägliche Linienfahrten von Ostern bis Oktober
Charterangebote für viele Anlässe
Sonderfahrten in der Region



www.weisse-flotte-muelheim.de

Betriebe der Stadt Mülheim an der Ruhr
 Alte Schleuse 1, 45468 Mülheim an der Ruhr
 E-Mail: weisseflotte@btmh.de
Schiffahrtsbüro: 02 08 / 960 99 96

Tickets für alle Sonderfahrten erhalten Sie in der Touristinfo, an allen Reservix-Vorverkaufsstellen sowie online unter www.reservix.de.

Mit freundlicher Unterstützung:



Informationszentrum team/Innenstadt – Wertstadt

Fachberatung Hof- und Fassadenprogramm sowie Bürgermitwirkungsbudget

Darüber hinaus nutzt auch die steg Stadterneuerungs- und Stadtentwicklungsgesellschaft NRW mbH (steg NRW) die Wertstadt. Sie berät Eigentümer von innerstädtischen Immobilien, in Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro Schamp & Schmalöer, über objektbezogene Handlungs- und Entwicklungsoptionen sowie über Fördermöglichkeiten zur Aufwertung der Immobilie. Exklusiv wurde hierzu ein Hof- und Fassadenprogramm als zusätzliche Förderung aufgelegt. In Zusammenarbeit mit dem örtlichen Energiedienstleister, der medl GmbH, erfolgt zudem eine Beratung zur energetischen Gebäudesanierung. Diese Beratungsleistungen stellen eine kostenlose Erstberatung für Immobilieneigentümer dar!

Werden auch Sie Teil des „Team/Innenstadt“ und bringen Sie sich mit Ihren Ideen für die Mülheimer Innenstadt ein! Um Ihre Ideen und Initiativen zur Entwicklung der Innenstadt aufzunehmen und zu unterstützen, wurde das Bürgermitwirkungsbudget eingerichtet, mit dem Projekte zur Aufwertung der Innenstadt mit bis zu 4.000 € gefördert werden. Die Mitarbeiter beraten Sie hierzu gerne!



Maria
Papoutsoglou



Jens Cüppers



Erik Vorwerk

■ Kontakt

Tel.: 02 08 / 4 55 60 33

Tel.: 02 08 / 4 55 60 34

E-Mail: team-innenstadt@muelheim-ruhr.de

Löhberg 35 / Ecke Kohlenkamp

45468 Mülheim an der Ruhr

Internet: www.wertstadt.info

Sprechzeiten

Di. 10:00 – 12:00 Uhr

Do. 15:00 – 17:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Die Heinrich-Thöne auf Ruhr vor dem umgestalteten ehemaligen Stadtbad





ServiceCenterBauen – Hier gibt es kompetente Hilfe und Informationen zum Bauen in Mülheim

ServiceCenterBauen

Präzise Informationen, gute Beratung und kurze Wege sind hilfreich, wenn man baut, umbaut oder saniert. Darum hat die Stadt Mülheim an der Ruhr im Erdgeschoss des Technischen Rathauses das ServiceCenterBauen (SCB) eingerichtet. Es dient als zentrale und erste Anlaufstelle für alle Bauwilligen wie auch für diejenigen, die sich für Katasterdaten, Planungsgeschehen, Denkmalschutz oder Umwelt in Mülheim interessieren. Zu entsprechenden Satzungen und Gebühren kann außerdem Auskunft erteilt werden.

Das SCB vereint die Kompetenz der Ämter, die sich mit diesen Themen befassen. Hier arbeiten Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die ämterübergreifend informieren, beraten und bearbeiten oder die zuständigen Fachleute im Haus vermitteln. Die offizielle „Offenlage“ neuer Bebauungspläne geschieht ebenfalls hier.

Zudem können im ServiceCenterBauen neben allen wichtigen Kartengrundlagen für Bauvorhaben Stadtpläne, Freizeit-, Wander-, Reit- und historische Karten sowie Luftbilder erstanden werden. Geobasisdaten sind hier sowohl analog als auch digital erhältlich.



Bulli vor Ort!



GREENS
IMMOBILIEN

**Immobilien finden
statt suchen!**

Düsseldorfer Straße 15
45481 Mülheim an der Ruhr
0208. 883 555 66
www.greens-immobilien.de



Team vor Ort!

ServiceCenterBauen

■ Kontakt

ServiceCenterBauen

Hans-Böckler-Platz 5, 45468 Mülheim an der Ruhr

Tel.: 02 08 / 4 55 60 00

Fax: 02 08 / 4 55 60 99

E-Mail: ServiceCenterBauen@muehheim-ruhr.de

Internet: www.muelheim-ruhr.de

Öffnungszeiten

Mo. – Mi. 8:00 – 12:30 Uhr

Do. 8:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr

Fr. 8:00 – 12:30 Uhr

sowie nach Vereinbarung

wedemann

architekturbüro

staatlich anerkannter sachverständiger
für wärmeschutz und schallschutz

dr.-simoneit-straße 33
45473 mülheim an der ruhr

tel.

0208-753017

email

architekt-wedemann@t-online.de

Impression wie das StadtQuartier Schloßstraße (ehemals Kaufhof) aussehen wird, wenn es fertiggestellt ist



Stadtarchiv im Haus der Stadtgeschichte

Das Stadtarchiv hütet als „Gedächtnis der Stadt“ einen großen Schatz. Es bewahrt Unterlagen und Dokumente aus acht Jahrhunderten Stadtgeschichte auf, erschließt sie systematisch und macht sie für alle zugänglich. Die ältesten Stücke, die bis in das 13. Jahrhundert zurückreichen, stammen aus den ehemaligen Herrschaften Broich und Styrum sowie aus dem Besitz des Klosters Saarn.

Heute übernimmt das Stadtarchiv insbesondere Dokumente und Unterlagen städtischer Ämter, Dienststellen und Gremien, die für die laufende Verwaltung nicht mehr benötigt werden, um diese nach entsprechender Bewertung dauerhaft zu archivieren. Daneben werden auch Zeitungen, Fotos, Pläne, Vereins- und Firmenunterlagen, persönliche Nachlässe und vieles mehr gesammelt und verwahrt. So wachsen nicht nur die Bestände des Archivs kontinuierlich weiter, sondern es wird auch die Geschichte der Stadt Mülheim an der Ruhr fortgeschrieben. Darüber hinaus bietet das Stadtarchiv öffentliche Vorträge, Hilfe bei historischen Recherchen und besondere Beratungen z. B. zur Familienkunde an.

Dieser Ort der Erforschung und Vermittlung ist 2013 gemeinsam mit der Musikschule in das „Haus der Stadtgeschichte“ in die ehemalige Augenklinik an der Von-Graefe-Straße gezogen. In den neuen – speziell für Musik und historische Materialien ausgestatteten – Räumen finden Ausstellungen, Konzerte, Seminare und vieles mehr statt.



Historische Schriften, Dokumente und Bilder sind hier einzusehen

■ Kontakt

Haus der Stadtgeschichte
 Von-Graefe-Straße 37, 45470 Mülheim an der Ruhr
 Tel.: 02 08 / 4 55 42 60
 Fax: 02 08 / 4 55 42 79
 E-Mail: Stadtarchiv@mulheim-ruhr.de
 Internet: www.stadtarchiv-mh.de

Öffnungszeiten

Mo. und Do. 9:00 – 16:00 Uhr
 Di. 9:00 – 18:00 Uhr
 Schulklassen auf Anfrage auch Mittwoch und Freitag

Unser Anliegen: Lebensqualität



Versorgung intensivpflegebedürftiger Patienten in Wohngemeinschaften seit 2001 in Mülheim an der Ruhr

amicu 
 AUSSERKLINISCHE INTENSIVPFLEGE

Friedrichstr. 26
 45468 Mülheim an der Ruhr
 Tel.: 0208 - 380009

www.amicu.de
info@amicu.de



Eva Winkler präsentiert das Qualitätssiegel der Bundesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen (bagfa)

■ Kontakt

Centrum für bürgerschaftliches Engagement (CBE) e. V.
Wallstraße 7, 45468 Mülheim an der Ruhr
Tel.: 02 08 / 9 70 68 0
Fax: 02 08 / 9 70 68 19
E-Mail: info@cbe-mh.de
Internet: www.cbe-mh.de

Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 10:00 – 14:00 Uhr
Di. 15:00 – 17:00 Uhr

Ehrenamtler im Einsatz mit einem Jugendlichen



Centrum für bürgerschaftliches Engagement

Freiwilliges Engagement von Bürgerinnen und Bürgern ist eine der Säulen unserer Stadtgesellschaft. Ohne das Ehrenamt wäre vieles nicht möglich, ob in Sport, Kultur, Naturschutz oder sozialen Bereichen. Mülheim ist stolz auf eine lebendige Stadtkultur und möchte dafür die besten Rahmenbedingungen bieten.

Im Centrum für bürgerschaftliches Engagement e. V. arbeiten die Stadt, viele gemeinnützige Einrichtungen und engagierte Unternehmen zusammen, um bürgerschaftliches Engagement in Mülheim zu stärken.

Es ist die erste Anlaufstelle für Interessierte. Sie werden beraten und in für sie passende Einsatzorte vermittelt. Das CBE gibt unabhängig und fachkundig Antworten auf alle Fragen rund um ehrenamtliches Engagement. Das Qualitätssiegel der Bundesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen bestätigt diese hohe Qualität seit Jahren.

Das CBE führt Programme und Projekte mit und für freiwillig Engagierte in unterschiedlichen Bereichen durch. Qualifizierungen und Austauschtreffen für Ehrenamtliche werden ebenfalls angeboten.

Auch Unternehmen finden im CBE den passenden Partner für das soziale Engagement von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen.

Ehrenamtliche, die sich seit mindestens zwei Jahren in einem größeren Umfang regelmäßig engagieren, können die „Freiwilligenkarte“ beantragen. Damit drückt die Stadt ihre Anerkennung für das geleistete Engagement in Mülheim aus.

CBE-Aktion 24mal Mülheim



Touristinfo

Die Mülheimer Touristinfo befindet sich in der Stadtmitte im MedienHaus. Aufgrund ihres ausgezeichneten Serviceangebotes wurde sie vom Deutschen Tourismus Verband wiederholt I-zertifiziert. Touristen und natürlich auch Sie, die Mülheimer Bürger und Bürgerinnen selbst, erhalten hier eine Vielzahl an Informationen, Flyern und Broschüren zu aktuellen Veranstaltungen, Kulturangeboten und Sehenswürdigkeiten der Stadt sowie der gesamten Metropole Ruhr. Von Hotelzimmervermittlungen für Mülheim und das Ruhrgebiet, über den Verkauf von Veranstaltungstickets, der RUHRTOP.CARD, Sonderfahrten der Weißen Flotte bis hin zur Organisation und Buchung von Reisesepaschalen, Ruhrgebietstouren, Stadtführungen zu Fuß oder im Bus, Aktivitäten auf dem Wasser – z. B. mit dem Wikingerschiff „MüWi“ – oder rund um Mülheims Museumsmeile, wird hier alles für den gelungenen Aufenthalt an und auf der Ruhr arrangiert.

Darüber hinaus runden viele interessante Mülheim-Souvenirs, Bücher, Geschenkgutscheine sowie ein vielfältiges Kartenmaterial für Radbegeisterte und Wanderlustige rund um die Stadt am Fluss das Angebot ab.

■ Kontakt

Mülheimer Stadtmarketing und Tourismus GmbH (MST)
Touristinfo im MedienHaus
Synagogenplatz 3, 45468 Mülheim an der Ruhr
Tel.: 02 08 / 9 60 96 0
Fax: 02 08 / 9 60 96 49
E-Mail: touristinfo@mst-mh.de
Internet: www.muelheim-tourismus.de

Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 9:00 – 18:00 Uhr
Sa. 10:00 – 14:00 Uhr

Das Team der Touristinfo – erneut ausgezeichnet wegen seines hervorragenden Service



Verwaltungs- /Standorte



Historisches Rathaus

- Oberbürgermeister
- Beteiligungs- und Finanzsteuerung
- Gemeindesteuern
- Vollstreckung
- Zahlungsabwicklung
- Bürgeragentur
- Kinder, Jugend und Schule
- Elternbeiträge
- Servicestelle für Betreuungsangebote
- KommunikationsCenter
- Ordnungsamt
- Bußgeldstelle
- Fundbüro
- Gewerbemeldestelle
- Rats- und Rechtsamt
- Standesamt
- Renten- und Versicherungsamt
- Poststelle

Technisches Rathaus

- Geodatenmanagement, Vermessung, Kataster und Wohnbauförderung
- ServiceCenterBauen
- Gleichstellungsstelle und Frauenbüro
- Grünflächenmanagement
- ImmobilienService
- Stadtplanung, Bauaufsicht und Stadtentwicklung
- Umweltamt
- Verkehrswesen und Tiefbau
- Beihilfestelle

Sozialamt (Ruhrstraße 1)

- Grundsicherung, Sozialhilfe und Hilfe zur Pflege
- Kommunalen Sozialer Dienst
- Schwerbehindertenberatung
- Wirtschaftliche Hilfen für Asylbewerber
- Wohngeld
- Zentrale Wohnungsfachstelle

Auskunft KommunikationsCenter Tel.: 0208 455-0

- 1 Familienhebammen
- 2 CBE
- 3 Initiative für Klimaschutz/
Lokale Agenda 21

- Schließanlagen • Tresore • Schlüssel
- Tür- und Geldschranköffnungen



Schlüsseldienst

Duisburger Str. 260
45478 Mülheim/Ruhr
Tel.: 0208/44467992
Fax: 0208/44467993
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8 – 13 Uhr
und 15 – 18 Uhr
Sa. 9 – 12 Uhr

www.sicherheitstechnik-herkendell.de
info@sicherheitstechnik-herkendell.de



Spedition mit Jahrhunderterfahrung

Unsere Dienstleistungen

- Möbelnah- und Fernverkehr
- Europa- und Überseeumzüge
- Küchenmontagen
- Firmenumzüge
- Lagerung Ihrer Möbel
- Personal- und Aufzugstellung

Neustadtstraße 79
45476 Mülheim/Ruhr
Tel.: 0208 - 4700310 info@beckerumzuege.com
Fax: 0208 - 4700313 www.beckerumzuege.com

Ihre kompetenten Ansprechpartner



**Ihr Abfall.
Unser Container.
Ihr Containerdienst!**

MEG - Mülheimer Entsorgungsgesellschaft mbH
Pilgerstraße 25 · 45473 Mülheim an der Ruhr
Fax: 02 08 - 99 66 0 - 666
www.mheg.de ☎ **02 08 - 99 66 00**

Ein Stück Heimat im Internet

Wo auch immer Sie sind:
www.total-lokal.de



Ihr Ansprechpartner:

Patrick Frank

Director Asset Management

Tel.: +49 162 4225490

patrick.frank@geneba.com

www.geneba.com



Mitten in Mülheim an der Ruhr, nur einen Kilometer von der Innenstadt, zwei vom Autobahnanschluss zur A 40 und A 3 und drei Kilometer vom Rhein-Ruhr-Hafen entfernt, bietet der 195.000 m² große GENEBA Industrie Park den hier ansässigen Unternehmen einen attraktiven Mix aus Industrie-, Gewerbe- und modernen Büroflächen.

Der ehemalige Siemens Techno-Park wurde im Herbst 2015 von dem niederländischen Immobilienunternehmen GENEBA Properties N.V. erworben und größtenteils an den früheren Parkeigentümer, die Siemens AG, wieder langfristig zurückgemietet. Die Siemens AG bleibt mit 75 Prozent der Fläche weiter Hauptmieter des Areals und auch die Versorger und Dienstleister aus der eigenen Region bleiben erhalten. Zwischenzeitlich haben sich jedoch noch weitere Unternehmen aus dem Umfeld im GENEBA Industrie Park angesiedelt.

Der Standort Mülheim an der Ruhr dient Siemens nach wie vor für die Entwicklung und Produktion von Komponenten zur Energieversorgung. Vor Ort entstand die Entwicklung der leistungsstärksten Gasturbine, die Entwicklung und Fertigung der weltgrößten Dampfturbine und des weltgrößten Generators. Im Techno-Park ist zudem die gesamte technische und kaufmännische Ausbildung der Siemens Energy Mülheim angesiedelt. Auch große Unternehmen wie das Siempelkamp-Fertigungszentrum und die GNS Gesellschaft für Nuklear-Service bleiben nach dem Verkauf dem Standort langfristig treu.

Mit GENEBA hat der Techno-Park einen zuverlässigen Partner gefunden, der in enger Abstimmung mit den ansässigen Mietern die Immobilien nicht nur betreut, sondern den jeweiligen Unternehmen ein zu Hause bietet. Dabei wird stets in die Pflege und in den Ausbau der Immobilien investiert. Dies betont auch Patrick Frank, der seit 2015 als Director Asset Management verantwortlich für die Verwaltung des Immobilienportfolios der GENEBA in Deutschland und den Niederlanden ist: „GENEBA investiert nur in solche Immobilien, die für Kernindustrien und bedeutsame Mittelstandsunternehmen betriebsnotwendig sind. Für sie wollen wir als Eigentümer lokaler Ansprechpartner bleiben und gemeinsam mit unseren Kunden am Standort wachsen. Unser Service soll mehr sein als eine reine Immobilienverwaltung.“ Daher ist es für GENEBA besonders wichtig, den Industrie Park stetig mit weiteren Neu- und Umbauten zu erweitern und auch an der Infrastruktur zu arbeiten.

Zur Zeit befindet sich eine Cook & Chill Küche für den internationalen Multiservice-Anbieter „Klüh Service Management GmbH“ im Bau. Hier wird mit einer Fertigstellung im 2. Quartal 2018 gerechnet. Zudem konnten weitere Mieter für den GENEBA Industrie Park gewonnen werden. Seit April hat sich der Softwarehersteller „Easy Software Deutschland GmbH“ und der Weiterbildungsanbieter für Erwachsene „ComCave College GmbH“ auf einer Fläche von rund 1.300 m² niedergelassen. Ziel von GENEBA wird es sein, die restlichen verfügbaren Büro- und Gewerbeflächen im Industrie Park von rund 7.000 m² für neue Nutzungsoptionen zu eröffnen und weitere Vertragsabschlüsse zu erzielen.





AZUBI WERDEN BEI RWE

TOP-AUSBILDUNG, NETTE KOLLEGEN UND SPAß AM JOB IN ÜBER 30 BERUFEN.
JETZT SCHLAUMACHEN: RWE.COM/AUSBILDUNG

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen sind erwünscht.
facebook.com/rwepowerausbildung



cockpit4me
EMOTION UND INTELLIGENZ

Kassenberg 34a
45479 Mülheim
0208-4391140
Termine nur nach Vereinbarung
info@cockpit4me.de
Consulting: cockpit4me.de
Coaching: business-superhelden.de

Menschen schaffen Erfolge! Persönliche Stärken wirksam einsetzen

Über Erfolg und Misserfolg in Unternehmen entscheiden viele Faktoren. Menschen, Information, Führung und Kommunikation spielen aus unserer Sicht die wichtigsten Rollen. Hier schaffen wir Transparenz und Handlungsfähigkeit.

Auszüge aus unserem Portfolio:

Coaching:

- Stärken nutzen
- Krisen meistern
- Karriereentwicklung
- Online-Persönlichkeitsanalyse

Beratung und Training:

- Agile Teamentwicklung
- Führen in Grenzbereichen
- Transformationsberatung
- Unternehmensstrategie



M&B kennt die Wege von Stadt und Wirtschaft – Blick auf Neues: Konrad-Adenauer-Kreuzung, Radschnellweg RS1 und RuhrQuartier

Mülheim & Business GmbH Wirtschaftsförderung

Die Mülheim & Business GmbH Wirtschaftsförderung (M&B) ist erste Anlaufstelle für alle Mülheimer Unternehmen, Investoren und Existenzgründer. Dem Auftrag verpflichtet, Mülheim an der Ruhr als attraktiven Wirtschafts-, Wissenschafts- und Lebensstandort zu stärken und weiterzuentwickeln, bildet M&B die zentrale Schnittstelle zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Stadtverwaltung.

Erste Aufgabe von M&B ist die Förderung des unternehmerischen Engagements durch Schaffung bester Rahmenbedingungen für die hiesigen Betriebe und Gewerbetreibenden. Hierzu gehört auch eine intensive Unterstützung bei der Suche nach passenden Büro- und Gewerbeflächen. Außerdem ist M&B als „Lotse durch die Verwaltung“ aktiv und informiert Unternehmen zu genehmigungsrelevanten Fragestellungen und Standortangelegenheiten.

Unter dem Dach von M&B ist zudem das STARTERCENTER NRW mit stetigem Erfolg erste Anlaufstelle für Gründer und StartUps in Mülheim an der Ruhr. Zum dortigen Angebot gehört die gesamte Beratungskette – von der Erstinformation

über die Gründungsbegleitung bis zur Sicherstellung einer nachhaltig erfolgreichen Gründung. Ein Schwerpunkt der Mülheimer Gründungsberatung liegt auf der Existenzgründung von Frauen.

Seit 2016 gehört auch das Citymanagement zum Portfolio von M&B. Kernaufgaben dort sind die fortgesetzte Betreuung der Einzelhändler und Geschäftstreibenden in der Innenstadt sowie die proaktive Vermarktung von Innenstadtimmobilien. Darüber hinaus sind bei M&B der Förderverein der Hochschule Ruhr West, das zdi-Zentrum „Zukunft durch Innovation“ sowie das Gründer- und Unternehmerrmuseum (GUM) angesiedelt.

■ Kontakt

Mülheim & Business GmbH Wirtschaftsförderung
Wiesenstraße 35, 45473 Mülheim an der Ruhr
Tel.: 02 08 / 48 48 50
Fax: 02 08 / 48 48 49
E-Mail: e.wieczorek-auer@muelheim-business.de
Internet: www.muelheim-business.de

Ihre Ansprechpartner bei Mülheim & Business für Unternehmen, Gründer und Investoren



Jürgen Schnitzmeier
Geschäftsführer
Telefon: 0208 4848-50
E-Mail: j.schnitzmeier@mulheim-business.de



Nadine Kroggel
Sekretariat
Telefon: 0208 4848-48
E-Mail: n.kroggel@mulheim-business.de



Dr. Uta Willim
Prokuristin, Gründungs- und
Fördermittelberatung, STARTERCENTER NRW
Telefon: 0208 4848-52
E-Mail: u.willim@mulheim-business.de



Eva-Maria Wiczorek-Auer
Standortmarketing
Telefon: 0208 4848-54
E-Mail: ewiczorek-auer@mulheim-business.de



Heiner Mink
Unternehmensservice,
Gewerbeimmobilienvermarktung
Telefon: 0208 4848-60
E-Mail: h.mink@mulheim-business.de



Carsten Krein
Unternehmensservice,
Gewerbeimmobilienvermarktung
Telefon: 0208 4848-43
E-Mail: c.krein@mulheim-business.de



Thomas Müller
Förderverein HRW,
Innovationsförderung
Telefon: 0208 4848-59
E-Mail: t.mueller@mulheim-business.de



Gesa Delija
Citymanagerin
Telefon: 0208 4848-62
E-Mail: g.delija@mulheim-business.de



Monika Bruckmann
Projektkoordinatorin
zdi-Netzwerk Mülheim an der Ruhr
Telefon: 0208 4848-42
E-Mail: m.bruckmann@mulheim-business.de



Stefanie Waschk
Projektleiterin
Telefon: 0208 88387054
E-Mail: swaschk@engage-nrw.de

Mülheim & Business GmbH – Wirtschaftsförderung

Infos

Was macht die Region besonders attraktiv für Unternehmen?

Mülheim an der Ruhr verbindet als zentral gelegener Wirtschafts- und Wohnstandort Düsseldorf und das Ruhrgebiet. 5.700 Unternehmen erwirtschaften mit um die 59.000 Beschäftigten 5.445 Mio. Euro Bruttowertschöpfung im Jahr. Die Kaufkraft liegt mit 23.732 Euro über und die Arbeitslosenquote mit rund acht Prozent unter dem Durchschnitt der Region. Ein Drittel der Beschäftigten arbeitet im produzierenden Sektor. Außerdem ist Mülheim mit zwei Max-Planck-Instituten, der Hochschule Ruhr West und der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung sowie dem Institut für Wasserforschung auch ein wachsender Wissenschaftsstandort. Und mit den Konzernzentralen von Aldi-Süd und Tengelmann bleibt Mülheim der Tradition als Handelsstadt treu. Die „Stadt am Fluss“ ist zudem ein attraktiver grüner Wohnstandort, der in den letzten Jahren immer mehr Zuzüge als Wegzüge verzeichnen kann. Mit dem Stadtentwicklungsprojekt „Ruhrbania“ ist die Innenstadt in den letzten Jahren direkt an das Ruhrufer

„gewachsen“. Damit einhergehend durchläuft die in die Jahre gekommene Innenstadt einen Aufwertungs- und Entwicklungsprozess.

Wie gut decken die vorhandenen Büro- und Gewerbeflächen den Bedarf der Betriebe ab?

Die anhaltend hohe Nachfrage nach Büro- und Gewerbeflächen hat das Ansiedlungspotenzial für neue Unternehmen drastisch reduziert. Deshalb verfolgen die Wirtschaftsförderung und die Stadt seit Jahren die Ansiedlung von wissensbasierten Unternehmen, die Nähe und Anbindung an die wissenschaftlichen Einrichtungen in der Stadt wird aktiv unterstützt. Als traditionsreiche Unternehmer- und Gründerstadt lebt Mülheim auch von einer regen Gründer- und Kreativszene. Im STARTERCENTER im HAUS DER WIRTSCHAFT, im Umfeld der Hochschule und auf dem Gelände der Unternehmensgruppe Tengelmann basteln Gründer und Startups beispielsweise an digitalen Geschäftsmodellen für die Zukunft.

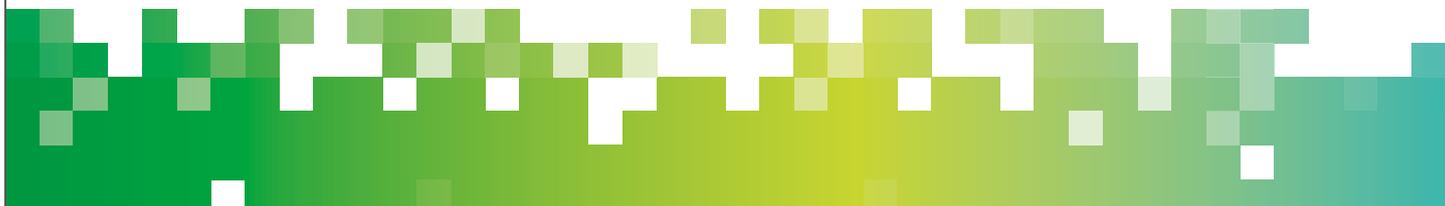


150 Jahre Tengelmänn. Weiterhandeln.

Die Unternehmensgruppe Tengelmänn feiert im Jahr 2017 ihr 150-jähriges Firmenjubiläum. 1867 als Kolonialwarengroßhandel in Mülheim an der Ruhr gegründet, zählt das Familienunternehmen Tengelmänn heute zu den weltweit bedeutenden Handelsunternehmen. Mit seinen Tochtergesellschaften ist das Unternehmen aktuell in 19 europäischen Ländern sowie den Vereinigten Staaten von Amerika tätig.

Zur Unternehmensgruppe Tengelmänn gehören die OBI Bau- und Gartenmärkte,

die Discounter Kik und TEDI, der Kleinkindausstatter babymarkt.de sowie die Immobiliengesellschaft Trei Real Estate. Über ihre Beteiligungsgesellschaften Tengelmänn Ventures in Deutschland und Emil Capital Partners in USA investiert das Traditionsunternehmen seit 2009 erfolgreich in Start-ups weltweit und damit in den Megatrend der Digitalisierung. Verschiedene Dienstleistungsgesellschaften und Beteiligungen runden das Portfolio des Mülheimer Familienunternehmens ab.



Zahlen und Daten

Geschichte

- 883** Bau von Schloß Broich (883/884)
- 1093** Mülheim an der Ruhr als Gerichtsstätte erwähnt
- 1214** Gründung Zisterzienserinnenkloster Saarn
- 1511** Kirchdorf Mülheim im Herrschaftsgebiet Broich zum Herzogtum Berg gehörig
- 1745** Geburt des Arztes und Dichters Carl Arnold Kortum (5.7.)
- 1769** Tod des bedeutenden Mystikers und Pietisten Gerhard Tersteegen (3.4.)
- 1780** Eröffnung der Mülheimer Schleuse
- 1797** Erste Mülheimer Zeitung erschienen
- 1808** Mülheim wird Stadt (18.2.)
Stinnes AG gegründet (14.6.)
- 1811** Friedrich Wilhelms-Hütte gegründet (7.11.)
- 1842** Gründung der Sparkasse
- 1844** Einweihung der Kettenbrücke (erste Ruhrbrücke Mülheims)
- 1849** Beginn der Stahlgeschichte des Ruhrgebiets
- 1852** Mülheimer Höhere Schulen gegründet (7.7.)
- 1853** Beginn Mülheimer Ruhrschiffahrt (17.07.)
- 1885** Gründung Rennverein Raffelberg e. V.
- 1893** Firma Tengelmann gegründet (13.5.)
Otto Pankok, Maler, geboren (6.6.)
- 1897** Erste Straßenbahnlinie (9.7.)
- 1906** Gründung des Mülheimer Geschichtsvereins
- 1907** Einweihung Augenheilanstalt (4.7.)
- 1908** Mülheim wird Großstadt (9.4.)
- 1912** Eröffnung der „Städtischen Sammlungen“ (ab 1913 Städtisches Museum)
Gründung Rheinisch-Westfälische Wasserwerksgesellschaft mbH (6.11.)
- 1914** Eröffnung Max-Planck-Institut für Kohlenforschung (27.7.)
- 1925** Eröffnung Flughafen (30.8.)
- 1926** Eröffnung der Stadthalle
- 1927** Eröffnung Rhein-Ruhr-Hafen (7.10.)
- 1938** Zerstörung der Mülheimer Synagoge (9.11.)
- 1943** Bombardierung Mülheims durch die Royal Air Force, 70 % der Innenstadt werden zerstört (22./23.6.)
- 1957** Wiedereröffnung der Stadthalle in Anwesenheit von Bundespräsident Theodor Heuss
- 1958** Eröffnung Max-Planck-Institut für Strahlenchemie
- 1960** Erste Altentagesstätte Deutschlands eröffnet
- 1964** Firma Metro gegründet
- 1973** Rhein-Ruhr Zentrum – Deutschlands damals größtes Einkaufszentrum eröffnet (1.3.)



Altstadtimpressionen

- 1974** City Center (FORUM Mülheim) eröffnet – Einkaufsmeile in der Innenstadt
- 1976** Erste Mülheimer Theatertage mit „Dramatikerpreis“ in der Stadthalle
- 1980** Gründung „Theater an der Ruhr“ (28.11.)
- 1985** HTC Uhlenhorst wird Deutscher Hockeymeister
- 1992** Eröffnung Landesgartenschau MüGa (11.4.)
- 1993** Europapreis des Europarates an Mülheim verliehen
- 1995** Kulturzentrum Ringlokschuppen eröffnet
- 1997** Wiedereröffnung Theater an der Ruhr im ehemaligen Solbad Raffelberg (10.10.)
- 1998** Einweihung Ruhrtunnel (13.09.)
- 2003** Eröffnung Leder- und Gerbermuseum (14.9.)
- 2006** Eröffnung Naturbad Mülheim-Styrum (11.6.)
Museum zur Vorgeschichte des Films in der Camera Obscura eröffnet (2.9.)
- 2007** Technisches Rathaus bezogen
Gründer- und Unternehmerrmuseum eröffnet (27.9.)
Eröffnung Museum Kloster Saarn (24.10.)
- 2009** Eröffnung MedienHaus (22.8.)
Hochschule Ruhr West startet Studienbetrieb (21.8.)
- 2010** Kulturhauptstadt Europas – Essen hatte Ausscheidung stellv. für die 53 Städte des Regionalverbandes gewonnen; mit dem Ruhrgebiet wurde erstmals eine Region berücksichtigt
Inbetriebnahme neue Feuer- und Rettungswache (21.9.)
- 2012** Sanierung des Historischen Rathauses abgeschlossen
- 2013** Eröffnung Haus der Stadtgeschichte (14.9.)
- 2014** Eröffnung Ruhrpromenade mit Stadthafen
- 2016** Offizielle Eröffnung Hochschule Ruhr West im Mülheimer Campus (11.06.)
Eröffnung erster Teilabschnitt Radschnellwegs Ruhr (RS 1) Mülheim Hbf bis Stadtgrenze Essen (27.11.)
- 2017** Grundsteinlegung StadtQuartier Schloßstraße (SQS) (10.7.)
Spatenstich erster Teilneubau Max-Planck-Institut für Chemische Energiekonversion (5.9.)

Die Theodor Fliedner Stiftung

Von Pastor Theodor Fliedner 1844 als Diakonenanstalt in Duisburg gegründet, unterstützt die heutige Theodor Fliedner Stiftung mit ihren über 2.000 Mitarbeitenden Menschen mit ganz unterschiedlichen Hilfebedarfen: Unter den Leitbegriffen Normalität, Individualität und Teilhabe engagiert sie sich in der Altenhilfe, in der Assistenz von Menschen mit Behinderungen, in der Psychiatrie und Psychotherapie sowie in Ausbildung, Forschung und Lehre. Die Stiftung bietet an bundesweit über 30 Standorten ambulante, teilstationäre und stationäre Angebote. Als evangelische Stiftung gehört sie zur Diakonie in Deutschland und ist Mitglied in allen diakonischen Werken der evangelischen Landeskirchen, auf deren Gebiet sie tätig ist.

Zur Theodor Fliedner Stiftung in Mülheim an der Ruhr gehören die 1991 gegründete Theodor Fliedner Stiftung Brandenburg gGmbH sowie die 1996 gegründete Theodor Fliedner Stiftung Sachsen gGmbH, beides Tochtergesellschaften der Theodor Fliedner Stiftung.

Sie möchten die Theodor Fliedner Stiftung finanziell unterstützen?

Wir freuen uns über Ihre Spende:

Theodor Fliedner Stiftung

Sparkasse Mülheim an der Ruhr | IBAN DE02 3625 0000 0373 0003 70 | BIC SPMHDE3EXXX



Die Theodor Fliedner Stiftung bietet in Mülheim:

Leben im Alter

- Das Dorf – Wohnen im Alter, Schäfershäuschen 26
- Waldhof – Betreutes Wohnen für ältere Menschen, Lintorfer Straße 20 – 26

Seelische Gesundheit

- Haus Engelbert – Soziotherapeutisches Zentrum, Kölner Straße 300
- Fliedner Werkstätten – Verwaltung, Pilgerstraße 3
- Fliedners – Beratung – Begleitung – Wohnen, Kaiserstr. 29
- Haltepunkt Kaiserstraße – Tagesstruktur für Menschen mit einer Suchterkrankung oder psychischen Erkrankung, Kaiserstraße 20

Ausbildung, Forschung & Lehre

- Fliedner Akademie für Fort- und Weiterbildung, Kölner Straße 292
- Fachseminar für Altenpflege, Kölner Straße 292
- Forschung, Fliednerstraße 2

Menschen mit Behinderungen

- Das Dorf – Heilpädagogisch begleitetes Wohnen, Vollstationärer Bereich, Am Brunnen 11
- Wohnheim im Dorf – Heilpädagogisch begleitetes Wohnen, Am Mühlenhof 100
- Fliedner Werkstätten – Verwaltung, Pilgerstraße 3
- Hermann-Giese-Haus – Heilpädagogisch begleitetes Wohnen, Schmitzbauerstraße 9
- Fliedners - Beratung – Begleitung – Wohnen, Kaiserstr. 29
- Haltepunkt Kaiserstraße – Tagesstruktur für Menschen mit einer Suchterkrankung oder psychischen Erkrankung, Kaiserstraße 20

Bundesweit engagiert sich die Theodor Fliedner Stiftung an über 30 Standorten mit ambulanten, teilstationären und stationären Angeboten.

📞 Kontakt

Theodor Fliedner Stiftung

Fliednerstraße 2
45481 Mülheim an der Ruhr
Tel.: (0208) 48 43-0 • info@fliedner.de • www.fliedner.de



Theodor Fliedner Stiftung



Einbürgerungsempfang am 20. November 2016

Städtepartnerschaften

- Darlington** (Großbritannien) seit 1953
- Tours** (Frankreich) seit 1962
- Kouvola, vormals Kuusankoski** (Finnland) seit 2009 (1972)
- Opole** (Polen) seit 1989
- Kfar Saba** (Israel) seit 1993
- Beykoz/Istanbul** (Türkei) seit 2008

Stadtgebiet

Niedrigster Punkt:	26.00 Meter über NHN
Höchster Punkt:	152,70 Meter über NHN
Ruhrlauf:	14 km im Stadtgebiet
Länge der Stadtgrenze:	49 km
Fläche:	9,129 ha

Ausdehnung des Stadtgebietes:

Nord-Süd-Richtung	13,4 km
Ost-West-Richtung	10,7 km

Bevölkerung

(31.12.2016)

Einwohner			172.593
davon	Frauen	(51,3 %)	88.578
	Männer	(48,7 %)	84.015
darunter	Ausländer	(14,4 %)	24.841
davon	Frauen	(47,1 %)	11.694
	Männer	(52,9 %)	13.147

Altersstruktur

(31.12.2016)

Unter 6 Jahren	(5,3 %)	9.066
6 bis unter 10 Jahren	(3,4 %)	5.902
10 bis unter 18 Jahren	(7,0 %)	12.072
18 bis unter 45 Jahren	(30,4 %)	52.535
45 bis unter 65 Jahren	(30,6 %)	52.785
65 Jahre und älter	(23,3 %)	40.233
	(100 %)	172.593

Sehenswürdigkeiten

AQUARIUS – Das „Wassermuseum“, in seiner Art wohl einzigartig in der Welt • beheimatet in einem über 100 Jahre alten, 50 Meter hohen ehemaligen Wasserturm

BISMARCKTURM – 1909 als Aussichtsturm eingeweiht
• mit 27 Metern Höhe prägt er den Kahlenberg

CAMERA OBSCURA – Die „Camera Obscura“ („dunkler Raum“) wurde 1992 zur Attraktion der MüGa, der Mülheimer Landesgartenschau • seit September 2006 mit dem einzigartigen Museum zur Vorgeschichte des Films • die Mülheimer „Camera Obscura“ ist die größte begehbare der Welt

FLUGHAFEN ESSEN/MÜLHEIM – Hier werden u. a. Luftschiffe gebaut und in Dienst gestellt • ganztägig Möglichkeit zu Rundflügen

GRÜNDER- UND UNTERNEHMERMUSEUM – Erstes Museum seiner Art in Deutschland • im ehemaligen Stammsitz von August & Joseph Thyssen, dem heutigen HAUS DER WIRTSCHAFT, wird die Erfolgsgeschichte Mülheimer Gründerväter anschaulich gemacht • Mathias Stinnes, August & Joseph Thyssen, die Schmitz-Scholls (Tengelmann) oder die Familie Albrecht (Aldi Süd) haben von hier aus weltweit bekannte Unternehmen aufgebaut.

HAUS RUHRNATUR – Ökologischer Stützpunkt und Museum zugleich, ein attraktives Ziel für alle, die mehr über ihre Umwelt wissen wollen • viele Informationen über die regionale Flora und Fauna

KIRCHENHÜGEL – Bergische Fachwerkhäuser • Petrikirche (Chor aus dem 14./15. Jahrhundert) • Marienkirche (1928/29) • Tersteegenhaus

KLOSTER SAARN – 1214 gegründetes Zisterzienserinnenkloster
• Klosterkirche aus dem 13. Jahrhundert • Kloster Museum: In den Kellergewölben erschließen sich die Geschichte des Klosters, das Klosterleben im Mittelalter und das Kloster als Wirtschaftsunternehmen.

KUNSTMUSEUM IN DER ALTEN POST – Seit 1994 hat das Kunstmuseum sein Domizil in dem denkmalgeschützten Gebäude. Über 1.200 qm Ausstellungsfläche mit Kunst des 20. Jahrhunderts und Zille-Sammlung

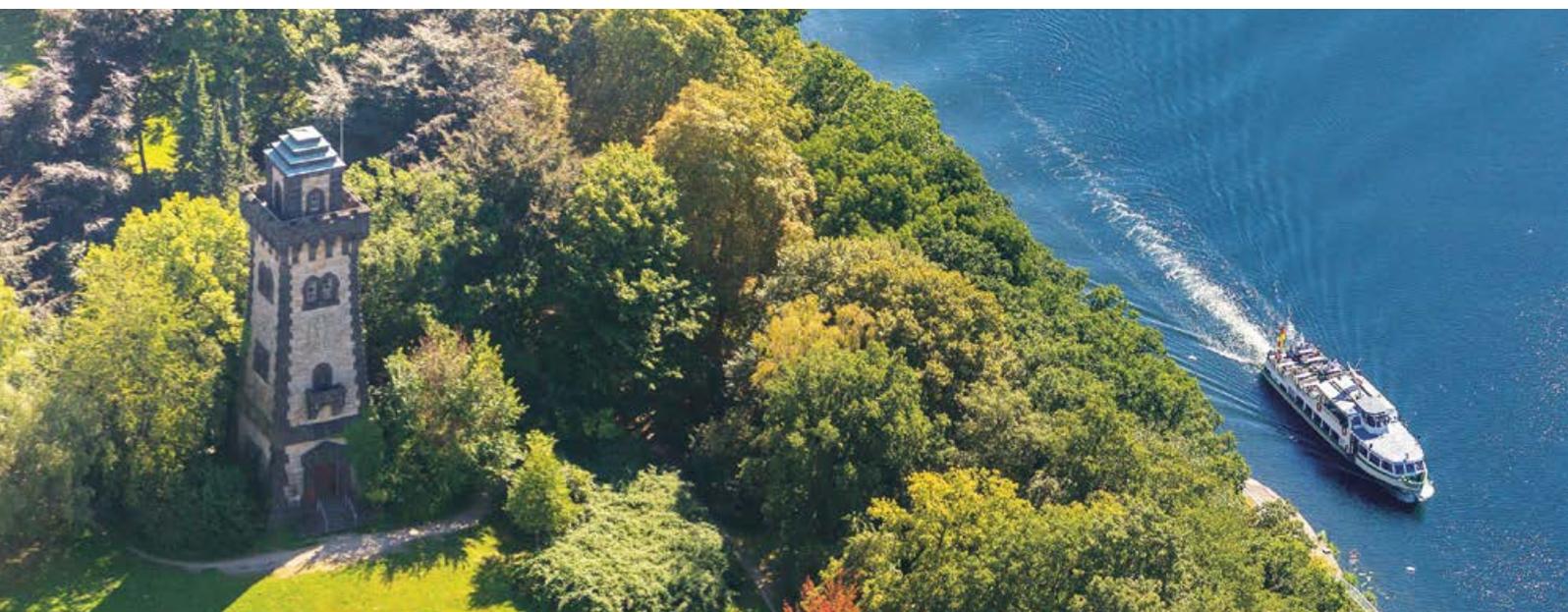
LEDER- UND GERBERMUSEUM – In einer ehemaligen Lederfabrik wird die über 350-jährige Industriegeschichte der Mülheimer Lederindustrie wieder lebendig.

HISTORISCHES RATHAUS – 1912 bis 1915 errichtet, 2008 bis 2012 Sanierung

RENNBAHN RAFFELBERG – Eine der schönsten und bestgepflegtesten Galopp-Rennbahnen Deutschlands • seit 2000 mit integriertem Golfplatz

RHEIN-RUHR ZENTRUM – Modernes, überdachtes Einkaufszentrum mit Multiplex-Kino, Gourmet-Festival-Garden und Bowling-Center

Blick auf den Bismarckturm, der auf dem Kahlenberg direkt neben der Ruhr steht





Schloß Broich

RUHRTALBRÜCKE – 1966 erbaut • 65 Meter hoch, 1.830 Meter lang • Baukosten: 40 Mio. DM

SCHLOSS BROICH – Spätkarolingische Burg aus den Jahren 883/884, wahrscheinlich errichtet als Bollwerk gegen die Normannen • Hochschloss aus dem 17. Jahrhundert

SCHLOSS STYRUM – Urkundlich erstmals im Jahre 1067 erwähnt • gehörte lange dem Geschlecht des Grafen Limburg-Styrum, ehe es 1890 von August Thyssen erworben wurde

ST. LAURENTIUS-KIRCHE – Eine der ältesten Kirchen des Ruhrtales • Turm aus dem 11. Jahrhundert und 800 Jahre alte Glocke

STADTHALLE – 1926 eröffnet – und nach schwerer Beschädigung im 2. Weltkrieg 1957 – wiedereröffnet, bildet sie den kulturellen Mittelpunkt der Stadt. Umgebaut zum Kongress- und Kulturzentrum (ab 2006)

Schloß Styrum



Kloster Saarn

TERSTEEGENHAUS – Heimatmuseum • hier hat der pietistische Liederdichter Gerhard Tersteegen gewohnt und gepredigt

WASSERBAHNHOF – Hauptanlegestelle der „Weißen Flotte“ für Fahrten ins malerische Ruhrtal

■ **Kontakt**

Referat V.1 Stadtforschung und Statistik
Hans-Böckler-Platz 5, 45468 Mülheim an der Ruhr
Tel.: 02 08 / 4 55 68 12
Fax: 02 08 / 4 55 58 68 12
E-Mail: Klaus.Thoer@mulheim-ruhr.de

Weiße Flotte am Wasserbahnhof





WIR DIENEN IHRER LEBENSQUALITÄT.

Herzlich Willkommen in der Alloheim Senioren-Residenz „Wohnpark Dimbeck“



Kontakt: Alloheim Senioren-Residenz „Wohnpark Dimbeck“
Dimbeck 6-12, 45470 · Mülheim an der Ruhr
Telefon 0208 30674-0 · muelheim-dimbeck@alloheim.de

Wir bieten den uns anvertrauten Senioren

- vollstationäre Pflege und Betreuung
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Betreutes Wohnen

Der „Wohnpark Dimbeck“ ist speziell für die Bedürfnisse älterer Menschen konzipiert und bietet ein ansprechendes Ambiente und hohen Komfort. Wir bieten ein breites Angebot an sozialer und kultureller Betreuung, sowie ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm.

Unser öffentliches Bistro-Cafe ist ein beliebter Ort der Begegnung und Geselligkeit. Bei schönem Wetter laden die Sonnenterrasse des Bistros, der Rosenpavillon und unser Springbrunnen zum Wohlfühlen im Freien ein.

www.alloheim.de



Herausgeber:
mediaprint infoverlag gmbh
Lechstr. 2, 86415 Mering
Registergericht Augsburg, HRB 27606
USt-IdNr.: DE 118515205
Geschäftsführung:
Ulf Stornebel
Tel.: 08233 384-0
Fax: 08233 384-247
info@mediaprint.info



In Zusammenarbeit mit:

Stadt Mülheim an der Ruhr, Am Rathaus 1, 45468 Mülheim an der Ruhr

Redaktion:

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Petra Koterzyna
Verantwortlich für den Anzeigenteil: mediaprint infoverlag gmbh – Goran Petrusevic

Angaben nach Art. 8 Abs. 3 BayPrG: Alleinige Gesellschafterin der mediaprint infoverlag gmbh ist die Media-Print Group GmbH, Paderborn

Quellennachweis für Fotos/Abbildungen:

Stadt Mülheim an der Ruhr: Titel, S. 2/3 Hintergrund, S. 17, 24 unten • Stadtarchiv Mülheim: S. 10, 47 • Petra Koterzyna: S. 1 unten, 14/15, 38 links unten • AIP Düsseldorf StadtQuartier Schloßstraße GmbH: S. 46 • Walter Schernstein: S. 1 oben, S. 2 unten, 4, 6/7, 8, 9, 12, 16 links, 18, 19, 24/25 oben, 30, 32, 33, 34, 36, 38 rechts unten, 40, 41, 42, 45, 60, 62 oben rechts • Jürgen Brinkmann: S. 38 oben • MST GmbH, Michael Dahlke: S. 58 • MST GmbH, Hans Blosssey: S. 3 rechts, 55, 61, 62 oben links • MST GmbH, Jürgen Diemer: S. 16 rechts, 62 unten links • MST GmbH, Joshua Belack: S. 22 • MST GmbH, PR-Fotografie Köhring: S. 16 rechts, 43, 44, 49, 62 unten rechts • Tobias Grimm: S. 3 links, 37 • CDU: S. 8 Angelina Spiegel • BAMH: S. 9 Fotos der BAMH • FDP: S. 9 Joachim vom Berg • HOLGER JAHN EVENTFOTOS: S. 9 Lutz Zimmermann • Svor12: S. 9 Dr. Martin Fritz • DIE LINKE: S. 9 Fotos von DIE LINKE • WIR AUS Mülheim: S. 9 Cevat Bici • CBE: S. 48 • ZWERKRUHR Grafik-Design & Kommunikation © M&B GmbH: S. 56

45466050/3. Auflage/2017

Druck: Mundschenk Druck+Medien
Mundschenkstr. 5
06889 Lutherstadt Wittenberg

Papier:
Umschlag:
250 g/m² Bilderdruck, dispersionslackiert
Inhalt:
115 g/m², weiß, matt, chlor- und säurefrei

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Branchenverzeichnis

Liebe Leserinnen, liebe Leser! Als wertvolle Orientierungshilfe finden Sie hier eine Auflistung leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie. Die alphabetische Anordnung ermöglicht Ihnen ein schnelles Auffinden der gewünschten Branche. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.total-lokal.de.

Branche	Seite	Branche	Seite	Branche	Seite	Branche	Seite
Agentur für Arbeit	23	Energie	54	Lebensmittel-		Stahlgießerei	20
Altenheim	64	Energieforschung	21	handel	20, 22, U4	Strom	54
Architektur	46	Entsorgung	52	Logistic	52	Tageseinrichtung	
Assistenzdienst	31	Finanzdienstleistungen	U2	Menü-Service	3	Kindergarten	13
Ausbildungsberufe	59	Forschungsinstitut	21	Nachhaltige		Tagespflege	32
Autohaus	35	Freizeitgestaltung	43	Stadtentwicklung	39	Tourismus	43
Bank	U2	Frischemarkt	20	Patientenversorgung	47	Transport	7
Bauwesen	46	Gewerbeimmobilien	45	Pflegeeinrichtung	47	Umzüge	52
Betreutes Wohnen	31, 63	Groß- und Einzelhandel	U4	Politische Vereinigung	7	Unfallhilfe	5
Coaching	54	Hausnotrufdienst	5, 26	Seniordienste	32	Unternehmensberatung	54
Containerdienst	52	Immobilien &		Senioren-Residenz	63	Werkstattservice	35
Dentalbehandlung	27	Vermietungen	12, 53	Sicherheit	52	Wohnen im Alter	59
Einbruchschutz	52	Kinder-, Jugend- und		Sozialdienst	13, 64	Wohnimmobilien	45
Einzelhandel	22, 57	Familienhilfe	U3	Sozialer Dienstleister	7	Wohnungsbau	12
Eisengießerei	20	Kirchl. Betreuungsverein	U3	Sozialverband	3, 26	Zahnarztpraxis	27

U = Umschlagseite

Caritascentrum Marienhof

BERATUNG UND HILFE IN ALLEN LEBENSLAGEN



Von der Schwangerschaftsberatung* bis hin zur Seniorenbetreuung können wir Sie ein Leben lang begleiten. Dabei unterstützen wir Sie ganz konkret bei folgenden Themen:

- Erziehung und Familie*
- Schulden*
- Alltagsgestaltung und -begleitung
- Mahlzeiten-Service
- Wohnen und Hilfe im Alter
- Hausnotruf-Systeme
- Ambulante und stationäre Pflege
- Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung



* In Zusammenarbeit mit den Diensten der Caritas Mülheim und weiteren Kooperationspartnern

Caritas-Altenheim Marienhof
Am Halbach 1
45478 Mülheim an der Ruhr
Telefon (0208) 3 06 76 - 0
Telefax (0208) 3 06 76 444
ah-marienhof@caritas-duisburg.de

**Caritascentrum Marienhof
Begegnung und Beratung**
Saarner Str. 419 (SpelDOC)
45478 Mülheim an der Ruhr
Telefon (0208) 3 06 76 503 / 504
Telefax (0208) 3 06 76 555
cc-marienhof@caritas-duisburg.de

**Caritascentrum Marienhof
Sozialstation (ambulante Pflege)**
Saarner Str. 419 (SpelDOC)
45478 Mülheim an der Ruhr
Telefon (0208) 3 06 76 - 501
Telefax (0208) 3 06 76 555
ssm-marienhof@caritas-duisburg.de



IHR SOZIALPARTNER IN MÜLHEIM AN DER RUHR



DIAKONISCHES WERK IM EVANGELISCHEN KIRCHENKREIS AN DER RUHR

- Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
- Evangelischer Betreuungsverein
- Stadtteil- und Migrationsarbeit
- Bürgertreff „Diakonie Am Eck“
- Schwangerschaftsberatung
- Allgemeine Soziale Beratung
- Kindergruppen, Kinderstuben
- Schulprojekte, Offene Ganztagschule
- Integrationsfachschole für Migranten/Sprachschule
- Bildungsarbeit, kostenfreie Lernförderung
- Ambulante Suchtberatung und -behandlung
- Hilfen für Wohnungslose
- Sozialtherapeutische Wohngemeinschaft
- Ehrenamtliche Projekte

Die Zentrale auf dem Kirchenhügel in der Mülheimer Altstadt,
Hagdorn 1a, ist geöffnet:

Mo, Di, Fr 7.30 - 16.30 Uhr
Mi 7.30 - 13.00 Uhr
Do 7.30 - 18.00 Uhr

0208.3003277 Telefon
diakonie@diakonie-muelheim.de Mail
www.diakonie-muelheim.de Web



MEHR ... Einstiegsmöglichkeiten bei ALDI SÜD

Sie möchten nach der Schule sofort durchstarten und direkt Geld verdienen? Dann bewerben Sie sich jetzt für eine abwechslungsreiche und zukunftssichere Ausbildung bei der weltweit erfolgreichen Unternehmens-

gruppe ALDI SÜD. Auf unserer Karriere-Website finden Sie weitere Infos über alle Ausbildungsmöglichkeiten bei ALDI SÜD sowie Erfahrungsberichte und Videos unserer Azubis. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

AUSBILDUNG

Verkäufer und Kaufmann im Einzelhandel (m/w)

Kaufmann für Büromanagement (m/w)

ABITURIENTENPROGRAMM

- Kaufmann im Einzelhandel (m/w)
- Ausbildung der Ausbilder (m/w)
- Geprüfter Handelsfachwirt (m/w)

DUALES BACHELOR-STUDIUM

Bachelor of Arts (m/w)

- International Retail Management
- International Business/Change Management



Bewerben Sie sich jetzt!

Weitere Infos unter: karriere.aldi-sued.de/schüler



Einfach. Erfolgreich.
karriere.aldi-sued.de

